



Familientierpark Meissen nimmt Gestalt an

Arbeiten an den Freiflächen beginnen

Gute Nachrichten für alle großen und kleinen Tierfreunde in und um Meissen: Nach ersten Abrissmaßnahmen im Sommer starteten im Februar die Bauarbeiten an den Freiflächen des Meißner Familientierparks. Dabei wird das Gelände für die künftigen Gehege modelliert, werden Wege angelegt und befestigt aber auch Trinkwasser- und weitere Medienleitungen verlegt. „Ich freue mich, dass sich unser langgehegter Wunsch endlich erfüllt und mit dem neuen Familientierpark ein Ort des Naturerlebens- und -lernens entsteht, der das Potential hat, ein Anziehungspunkt für die ganze Region zu werden“, so Oberbürgermeister Olaf Raschke, der sich am Mittwoch, den 12. Februar gemeinsam mit Bürgermeister Markus Renner, der künftigen Tierparkleiterin Bianca Ebeler und den Planern ein Bild vom Stand der Arbeiten machte.

Hier sollen sich Mensch und Tier gleichermaßen wohlfühlen

Durch den Eingangsbereich gelangt man künftig direkt zum großzügigen Erlebnis-Bauernhof. Er wird ein Kernstück des neuen Tierparks und das Zuhause für Dahomey-Zwergrinder, Alpakas, Soay-Schafe, Deutsche Edelziegen, Mini-Shetlandponys, Sachsenhühner und verschiedenen Meerschweinchenarten. In das dazugehörige Streichelareal begeben sich die Tiere nach eigenem Empfinden oder dürfen am Zaun gestriegelt und mit artgerechtem, tierparkeigenem Futter gefüttert werden. So können selbst die Kleinsten mit den seltenen Haustierrassen Kontakt aufnehmen und Mensch

und Natur rücken einander auf behutsame Art näher.

Einen weiteren Schwerpunkt setzt der künftige Familientierpark mit europäischen Tierarten. Im Zentrum steht dabei das 3.300 Quadratmeter große Berberaffengehege, das zu-

kleinsten europäischen Säugtiere. „Mit der Aufnahme von einheimischen ganz oder beinahe ausgestorbenen Wildtierarten wollen wir für den Artenschutz vor der Haustür sensibilisieren“, so Bianca Ebeler, die umfassende Erfahrung aus der Wild- und Zootierpflege mitbringt. „Dazu



OB Olaf Raschke machte sich Mitte Februar gemeinsam mit der künftigen Tierparkleiterin Bianca Ebeler, Bürgermeister Markus Renner sowie ICM- und SDM-Chef Falk Müller ein Bild vom Stand der Bauarbeiten an den Freiflächen des künftigen Meißner Familientierparks. Foto: Stadt Meissen

sammen mit dem Tierpflegepersonal auf kommentierten Führungen erkundet werden kann. Hier haben die Besucherinnen und Besucher die Chance, die einzige europäische Primatenart einmal aus der Nähe und ohne Zaun zu beobachten. Gleichzeitig wird es für die Tiere immer genug Rückzugsmöglichkeiten geben.

Bedrohte Arten im Fokus

Das Gehege der Eurasischen Zwergmäuse zeigt eines der

zählen beispielsweise der Europäische Nerz oder die bedrohte Würfelnatter, die sogar ein letztes Habitat am Knorrefelsen in Meissen-Winkwitz hat. Ein dem Nerz gegenüber gelegenes Frettchengehege schlägt eine Brücke von den wilden Verwandten zu den possierlichen Haustieren.“

Das frühere Wirtschaftsgebäude wird unter anderem Terrarien mit Kleinsäugetern, Amphibien und Insekten beherbergen. Der Europäische Laubfrosch,

Panda-Asseln, Hirschkäfer, Australische Gespenstschrecken oder auch die Mexikanische Rotknie-Vogelspinne werden hier zu bestaunen sein. Ganz Mutige können unter Anleitung der Tierpflegerinnen und -pfleger sogar einige der Tierchen auf die Hand nehmen. So lässt sich unkompliziert die Scheu vor den „Krabbeltieren“ abbauen und für die wichtigen Aufgaben der oft unterschätzten Arten in unserem Ökosystem sensibilisieren.

Tierparkerlebnis für die ganze Familie – barrierearm und naturnah

Nach seiner Sanierung wird sich das Wirtschaftsgebäude, das im hinteren Bereich des Tierparks gelegen ist, außerdem für Schulungen und Seminare aber auch für gastronomische Angebote nutzen lassen.

Übrigens: Von der großzügigen Terrasse des Wirtschaftsgebäudes aus haben Eltern und Großeltern künftig das geplante Areal mit Spiel- und Klettermöglichkeiten gut im Blick.

Doch nicht nur das macht den geplanten Tierpark besonders familienfreundlich. Trotz der anspruchsvollen Hanglage wird großer Wert auf barrierearme Zugänge, etwa durch geschwungene Wege gelegt. Eine üppige Begrünung mit Hecken, Sträuchern und Blühwiese aber auch der Erhalt des alten Baumbestandes schaffen eine naturbelassene Atmosphäre. Ruheinseln und Fotopunkte laden zusätzlich zum Entspannen, Innehalten und Staunen ein.

Aus dem Inhalt

Aus der Stadt

Fünf Jahre Wein-Pavillon Meissen	2
Ehrenpreis würdigt Engagement für Meissen Einzelhandel in Meissen – 2024 viele Neuzugänge in der Innenstadt	2
Neuer Glanz für den Stadtplatz an der Fähmannstraße	3
Erleben Sie Ihre Region – Das Dresden Elbland Entdeckerwochenende Linie M wieder im Elbland unterwegs	3
Veranstaltungen	4
Maladie 2.0 – Zehn Jahre Meissen Porzellan-Stiftung	4
„Keramikstadt Meissen. Ziegel, Kacheln, Porzellan“ Sonderausstellung im Stadtmuseum	5
Unternehmertag in DRK-Werkstätten in Meissen	12
	16

Amtliches

Öffentliche Bekanntmachung Genehmigung der Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich der Bebauungspläne „Revitalisierung Quartier Fabrikstraße, Meissen-Cölln Teil 1 & Teil 2“	7
Öffentliche Bekanntmachung gemäß § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) Satzungsbeschluss des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Revitalisierung Quartier Fabrikstraße, Meissen-Cölln Teil 1 und 2“	9/10
Terminkalender der öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse	10

Sonstiges

Neues aus dem Verein 1.100 Jahre Meissen e. V.	7
Pokal der Blauen Schwerter am 23. August 2025	11
Hermes Helfricht wird neuer Chefdirigent der Elbland Philharmonie Sachsen	12
An der Fabrikstraße wächst ein neues Quartier	13
Das Sommerlager im Wellenspiel ruft	14

Spannende Bildungsangebote als Markenzeichen

Der neue Meißner Tierpark will sich nicht nur als beliebtes Ausflugsziel, sondern auch als ein spannender Lernort etablieren. So könnten beispielsweise in Zukunft kommentierte Fütterungen und Führungen Wissenswertes zu den tierischen Pfinglingen, ihren Besonderheiten und Lebensräumen vermitteln und so die einheimische Flora und Fauna bekannter machen.

Ideen für inklusive, barrierearme pädagogische Angebote gibt es ebenfalls schon. Auch Ferienprogramme, Patentage, Vorträge, Ausstellungen und Informationsveranstaltungen zu Themen wie Artenschutz, Biodiversität und vielem mehr seien denkbar, so Bianca Ebeler.

Genehmigung und Finanzierung
Über 1.000 Seiten umfasste der Genehmigungsantrag, den die künftige Tierparkleiterin schon

Ende 2024 beim Kreisumweltamt eingereicht hat. Er umfasst neben den konkreten Planungen zum Tierbestand und den Gehegen auch die Artenschutzbestrebungen des künftigen Tierparks, das pädagogische Konzept sowie Angaben zur veterinärmedizinischen Versorgung der Tiere und Vorkehrungen zur Förderung ihres natürlichen Verhaltens. Hierzu müssen noch eine Vielzahl von Ämtern, Behörden und Naturschutzverbänden angehört

werden. Zahlreiche Partner aus der Region wie Naturschutzverbände oder Werkstätten haben bereits ihr Interesse an einer künftigen Zusammenarbeit mit dem Tierpark bekundet.

„Für die Umgestaltung des rund 1,7 Hektar großen Geländes zum Familientierpark haben wir bis 2026 rund 1,5 Mio. Euro in den städtischen Haushalt eingestellt“, so Bürgermeister Markus Renner. Als Betreiber des Parks

werden künftig die Städtischen Dienste Meißen (SDM) fungieren. „Wir danken allen, die dieses anspruchsvolle Projekt mit uns auf den Weg gebracht und unterstützt haben, vor allem der AG Tierpark, den Stadträtinnen und Stadträten und allen beteiligten Planern und Bauleuten.“ Die Planungen für das Freigelände hatte das Atelier Grün aus Krögis übernommen, mit den Geländearbeiten ist die Firma Nitsche Bau mit Sitz in Meißen betraut.

Fünf Jahre Wein-Pavillon Meißen

In der Vorsaison wird das beliebte Holzfass zum „handgemacht in Meißen-Pavillon“



Auch in diesem Jahr findet der beliebte Wein-Pavillon wieder seinen Platz auf dem Markt in Meißen.

Foto: Stadt Meißen

Meißen ist nicht nur für das Porzellan und die tolle Altstadt mit der Albrechtsburg und dem Dom, sondern auch für seinen Wein bekannt. Mit dem Wein-Pavillon hat das Amt für Stadtmarketing, Tourismus und Kultur den hiesigen Winzerinnen und Winzern eine weitere Möglichkeit gegeben, sich und ihre edlen Tropfen zu präsentieren. Von April bis zum September wird der schicke Pavillon nun im fünften Jahr auf

dem Meißner Marktplatz stehen. Insgesamt 19 Weingüter aus Meißen, Radebeul, Sörnewitz, Käbschütztal Coswig, Diesbar-Seußlitz, Diera-Zehren und Niederau haben sich dieses Jahr eingemietet. Auch Meißen's Partnerstadt Fellbach ist wieder dabei, um zu zeigen, was die dortigen Weingärtner so auf die Beine stellen. Das ehemalige Fass der italienischen Weinkellerei Manicor wurde im Jahre 1950 gefertigt und

enthielt bis 2015 13.000 Liter Rotwein. 2019 wurde es dann zum Pavillon umgebaut.

Um keine Konkurrenz zu umliegenden Gastronomen zu schaffen, dürfen auch dieses Jahr ausschließlich Wein, Traubensaft und Wasser, jedoch keine Speisen, ausgereicht werden. Zudem gibt es wiederum keine Sitzgelegenheiten, sondern lediglich Stehtische. „Vielmehr sollten die Gäste der Altstadt durch einen Besuch des Wein-Pavillons dazu animiert werden, nach dem Probieren eines Glases Wein im benachbarten Restaurant für ein Essen Platz zu nehmen, ins Kino, Theater oder Museum zu gehen oder in einem der ansässigen Vinotheken die edlen Tropfen weiterer regionaler Weingüter zu verkosten“, sagt Stadtmarketing-Chef Christian Friedel. Vergleichbare Angebote in Kommunen anderer Weinbauregionen haben gezeigt, dass diese positiven Auswirkungen auf Gewerbetreibende im direkten Umfeld haben. Noch bevor der Wein-Pavillon am 22. April in seine fünfte Saison startet, gibt er während des Ostermarktes wechselnden Meißner Künstlerin-

nen und Künstlern sowie Gewerbetreibenden als „handgemacht in Meißen“-Pavillon ein Zuhause auf Zeit. Getreu dem Stadtmarketing-Jahresthema „handgemacht in Meißen“ werden sie ihre handgemachten Produkte und kleinen Kunstwerke in Meißen anbieten.

Mehr Infos zum Wein-Pavillon:

Stadt Meißen,
Amt für Stadtmarketing,
Tourismus & Kultur
Markt 3, 01662 Meißen
Christian Friedel
Telefon 03521 467-420
christian.friedel@stadt-meissen.de

Weingut	Woche
Weingut Schloss Wackerbarth	22.04. – 27.04.
Weingut Schuh	28.04. – 04.05.
Weingut Marienberg	05.05. – 11.05.
Winzergenossenschaft Meißen	12.05. – 18.05.
Weinbau Frédéric Fourré	19.05. – 25.06.
Weingut Henke	26.05. – 01.06.
Göhrisch-Winzer	02.06. – 08.06.
Weingut Lehmann	09.06. – 15.06.
Weingut Drei Herren	16.06. – 22.06.
Weingut Vincenz Richter	23.06. – 29.06.
Weingut Steffen Loose	30.06. – 06.07.
Cambium Compagnie	07.07. – 13.07.
Weingut Roth's Gut	14.07. – 20.07.
bei Redaktionsschluss noch unklar	21.07. – 27.07.
Weinbau „8 Zeilen“	28.07. – 03.08.
Weingut Schloss Proschwitz	04.08. – 10.08.
Fellbacher Weingärtner	11.08. – 17.08.
Weingut Herrenberg	18.08. – 24.08.
Weingut Andreas Kretschko	25.08. – 31.08.
Weinhandwerk Meißen	01.09. – 07.09.
Winzergenossenschaft Meißen	08.09. – 14.09.

Ehrenpreis würdigt Engagement für Meißen

Der Stadtrat hat 2023 die Vergabe eines jährlichen Ehrenpreises beschlossen. Der Gedanke dabei war es, zusätzlich zu den relativ hoch dekorierten Ehrungen wie Kunst- und Kulturpreis und Ehrenbürgerwürde einen neuen Preis für die alltäglichen Helden und Heldinnen zu schaffen. Die Trainerin im Jugendsport, der Papa, der ein Kinderfest auf die Beine stellt, der Nachbar der für den Naturschutz eintritt oder die Lehrerin, die in ih-

rer Freizeit den nächsten Schüleraustausch organisiert – ihr Einsatz soll mit dem Ehrenpreis stärker ins Licht der Öffentlichkeit rücken. Auch Personen, die Meißen nach außen hin würdevoll präsentieren, wie Sportlerinnen und Sportler oder Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, können geehrt werden.

Wer kann alles einen Ehrenpreis bekommen? Der Preis geht an verdienstvolle natürliche Perso-

nen, die sich in besonderer Weise und über einen längeren Zeitraum hinweg für die Stadt Meißen engagieren beziehungsweise sie nach außen vertreten. Pro Jahr werden maximal fünf Personen geehrt. Der Ehrenpreis der Stadt kann nicht postum verliehen werden.

Bis wann kann man Vorschläge einreichen und wer ist dazu berechtigt? Die Vorschlagsfrist endet am 31. August. Bis dahin kann jeder Bürger oder jede Bürgerin

einen Vorschlag an die Stadt senden. Der Vorschlag muss Namen, Geburtsdatum und Adresse, eine genaue Bezeichnung des Engagements bzw. Projektes, eine ausführliche Beschreibung der Tätigkeit und eine Begründung enthalten, weshalb der oder diejenige geehrt werden sollte. Bei besonderer ehrenamtlicher Tätigkeit in Vereinen ist die Dauer bzw. der Zeitraum der ehrenamtlichen Betätigung anzugeben.

Wie geht es dann weiter? Aus allen Vorschlägen wählt die Jury Kandidatinnen und Kandidaten aus, die sie dem Oberbürgermeister zur Entscheidung vorlegt. Die Auszeichnung mit dem Ehrenpreis ist vor allem symbolischer Natur, finanzielle Zuwendungen sind damit nicht verbunden.

Vorschläge können bis spätestens 31. August an bm@stadt-meissen.de gesendet werden.

Einzelhandel in Meißen – 2024 viele Neuzugänge in der Innenstadt

Für seine kleinen, inhabergeführten Geschäfte ist Meißen bekannt und beliebt. Nicht nur Gäste der Stadt, auch die Meißnerinnen und Meißner haben Spaß an einem Altstadtbummel und finden hier für jeden Geschmack die richtigen Produkte und Dienstleistungen. Die Gewerbetreibenden wissen ihrerseits eine anspruchsvolle und treue Kundschaft zu schätzen.

„2023, 2024 und sogar schon 2025 durften wir uns erneut über zahlreiche Neueröffnungen freuen“, erzählt Stadtmarketingchef Christian Friedel. Keine Selbstverständlichkeit in wirtschaftlich schwierigen Zeiten.

So kann man nach einem stressigen Tag nun beim Massage Studio Tetiana Maliarenko am Hahnemannsplatz 18 oder beim Tai Massage & SPA in der Fleischergasse 2 entspannen. Hervorragend abschalten lässt es sich auch wie gewohnt in der Salzgrotte, die Markus Plagge 2024 von der bisherigen Inhaberin Constanze Wowerus übernommen hat.



Ein entspannter Bummel in den inhabergeführten Geschäften der Meißner Altstadt lohnt sich immer. Foto: Philipp Herrfort

Meißen geschmackvoll

Kulinarische Genüsse bieten ebenfalls seit 2024 das „Eiscafe PARADISO“ am Rossmarkt 7, die „Taverna Attica“ in der ehemaligen Kultkneipe „Zum Loch“ oder für Italienfans das „Rosso Vino“ im früheren Gasthaus zur Altstadt oder das Restaurant Gusto Mediterraneo am Hahnemannsplatz. Zurück in die swingenden Zwanziger geht es im „Restau-

rant KAKADU“ am Theaterplatz 14 und im „Porzellancafe Weißer Elefant“ in der Görnischen Gasse 4 sind Kunst- und Kaffeeliebhaber gleichermaßen an der richtigen Adresse.

Leckeres für Kühlschrank, Kaffeetisch und Vorratskammer gibt es in der „Fleischmanufaktur Münch“ (ehemals Fleischnerei Richter) in der Marktgasse 3, in

der Konditorei emoy am Rossmarkt 4 oder in der „Galerie Gisbert“ in der Burgstraße 29, wo Feinkostzeugnisse aus der Region probiert und gekauft werden können.

Mode und mehr

Modisches im Retrostil für Groß und Klein bieten die 2024 erweiterte „C & P Manufaktur“ in der Burgstraße 5 und gleich nebenan in der Burgstraße 6 das „Paulinio & Vintage Dutch- House“. Den passenden Duft gibt es in der „Parfümerie Aurel“ in der Elbstraße 32. Für die perfekten Nägel als Styling-i-Tüpfelchen lohnt sich ein Besuch beim „King of Nails“ in der Fleischergasse 2. Auf der Suche nach einem schönen Geschenk lohnt sich ein Abstecher in die Burgstraße, nicht erst seit in der Nummer 13 der Laden „Elbeglück“ mit Schmuck und anderen Lieblingsstücken von Künstlerin Susann Starke eröffnet hat.

Wo der Alltag leichter wird

Hilfe bei Dyskalkulie, Legasthe-

nie und anderen Problemen bietet seit Kurzem Therapeutin Rebecca Schneider in ihrer Praxis am Hahnemannsplatz 15.

Etwas fernab der Altstadt aber dennoch zentral in Meißen Cölln gelegen: Bei der „Mediq Direkt GmbH“ in der Zschendorfer Straße 17 finden Diabetesbetroffene alles was sie brauchen.

Neue Gewerbetreibende stehen schon in den Startlöchern

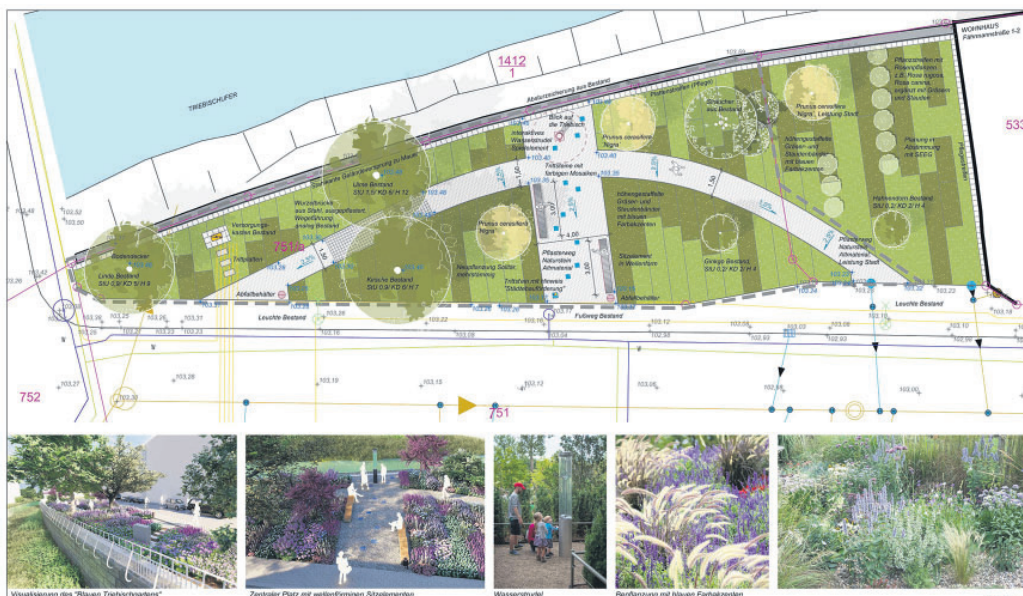
Der positive Trend hält an. Schon in der ersten Jahreshälfte werden weitere neue Geschäfte und Dienstleistungsbetriebe in Meißen Altstadt öffnen. Eigentümer von Gewerbeflächen sowie angehende Einzelhändler, Gastronomen oder Dienstleister, welche noch auf der Suche nach passenden Ladenflächen sind, können Kontakt mit Stadtmarketing-Chef Christian Friedel oder Meißen Citymanagerin Annett Wauer-Knobloch aufnehmen, welche sich bei der Stadtverwaltung um die Leerstandsvermittlung kümmern.

Neuer Glanz für den Stadtplatz an der Fährmannstraße

Umgestaltung beginnt Ende März

Der kleine Platz am Kreuzungsbereich zwischen Martinstraße und Fährmannstraße gibt derzeit kein gutes Bild ab. Während die umliegenden Stadthäuser nach und nach saniert wurden, wirkt das Plätzchen weiterhin ungepflegt. Auch mehrere Hochwasser haben ihre Spuren hinterlassen.

Nun soll die kleine Grünfläche umgestaltet werden. Bereits im November gab der Stadtrat hierfür den Startschuss. Am 21. März beginnt die beauftragte Baufirma Herfurth aus Nossen nun mit den Arbeiten, sofern es die Witterungsbedingungen zulassen.



Ausschnitt aus dem Entwurfsplan: May Landschaftsarchitekten

Pflasterstruktur. Aber das vorhandene Polygonpflaster wird nachgenutzt und im Zuge der Sanierung wieder eingebaut.

Wellenförmige Sitzelemente und eine streifenförmige, vielfältige, robuste Bepflanzung ergänzen das Bild.

Ein interaktiver „Wasserstrudel“ bietet ein spannendes Spielelement für alle Altersgruppen und bildet gleichzei-

tig einen aus allen Richtungen sichtbaren Blickfang.

Im Zusammenhang mit der städtischen Maßnahme, wird eine Teilfläche angrenzend am Gebäude Fährmannstraße Nr. 1 durch die SEEG gestalterisch baulich umgesetzt.

Mit den Planungen für die Fläche war das Landschaftsarchitekturbüro May aus Dresden betraut. Die Kosten für die Baumaßnahme in Höhe von rund 147.000 Euro werden zu zwei Dritteln aus dem Städtebauförderprogramm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ des Bundes gefördert.

Voraussichtlich bis September 2025 werden die Bauarbeiten dauern.

Erleben Sie Ihre Region – Das Dresden Elbland Entdeckerwochenende am 5. und 6. April 2025

Unter dem Motto „ERLEBE DEINE REGION!“ laden der Tourismusverband Elbland Dresden gemeinsam mit den Tourist-Informationen der Region und der Dresden Marketing GmbH alle Einheimischen dazu ein, ihre Heimat aus der Perspektive eines Urlaubers zu erleben. Am 5. und 6. April erwarten Sie über 100 Angebote in Dresden, Diesbar-Seußlitz, Großhain & Zabeltitz, Meißen, Moritzburg, Radebeul und Weinböhla. Besonders freuen dürfen Sie sich auf exklusive Angebote, die es nur an diesem Wochenende gibt, auf 2-für-1-Aktionen, attraktive Rabatte und viele kostenfreie Angebote.

Ihr Meißen hält für Sie zahlreiche historische und kulturelle Highlights für neue und bekannte Entdeckungen bereit. Die **Tourist-Information**

Meißen lädt zu einer **kostenfreien Stadtführung** „Meißen – Die Wiege Sachsens“ ein. Diese Führung findet am Samstag, den 5. April, um 14 Uhr und am Sonntag, den 6. April, um 11 Uhr statt. Der **Dom zu Meißen** bietet an beiden Tagen stündliche Besichtigungen und Turmführungen von 13 bis 16 Uhr zu einem **2-für-1-Angebot**. Am Sonntag, den 6. April, gibt es zudem eine Sonderführung „Naumburger Meister“ um 14 Uhr zum Sonderpreis. Die **Erlebnisswelt MEISSEN** bietet an beiden Tagen eine „Engelführung bei MEISSEN“ mit Basteln und Vorlesen für Kinder mit einem **2-für-1-Angebot** an. Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 11:10, 12, 13:10, 14:10 und 15:10 Uhr. Das **Stadtmuseum Meißen** öffnet am Sonntag, 6. April, seine Türen zu einem Sonderpreis. Die **Weinerle-**

Dresden. Elbland.

niswelt Meißen bietet an beiden Tagen stündliche Kellerführungen an, die um 10 Uhr, 11:30 Uhr, 13 Uhr und 14:30 Uhr starten. Diese Führungen können Sie zum Sonderpreis erleben. Der **Heil- und Kräutergarten Meißen** hält am Samstag, den 5. April, von 13 bis 16 Uhr ein kostenfreies naturpädagogisches Angebot für Kinder bereit, bei dem sie den Frühling mit Mitmach-, Wissens-, Bastel- und Verkostungsstationen entdecken können. Die **Naturkinder Meißen e.V.** bieten am Sonntag, den 6. April, von 14 bis 17 Uhr ein kostenfreies Naturentdecker-Angebot zum Thema „Früh-

ling“ auf dem Jahnhallen-Areal an. Kinder können Insekten erforschen und kreative Bastelaktionen durchführen. Auch die **Galerie im Prälatenhaus Meißen** beteiligt sich am Samstag und Sonntag von 13 bis 17 Uhr mit der kostenfreien Besuchsmöglichkeit der Ausstellung „Facetten der Lust“. Zudem wird um 15 Uhr an beiden Tagen eine exklusive und kostenfreie Führung durch das Prälatenhaus angeboten. Das **Romantik Hotel Burgkeller** bietet an beiden Tagen eine kostenfreie Hausführung mit Kaffee und Kuchen an. Für eine Nutzung des Panorama-Whirlpools für zwei Personen gilt an diesen Tagen ein Sonderpreis. Am Samstag, den 5. April, können Besucher das **Hahnenmannhaus** zwischen 10 und 14 Uhr kostenfrei besichtigen. In dieser Zeit werden auch Führungen an-

geboten. Auch die **Klosterruine „Heilig Kreuz“** öffnet am Samstag von 10 bis 14 Uhr ihre Tore und bietet kostenfreie Führungen an. Das **Weingut Schuh** in Neusörnwitz lädt am Samstag, den 5. April, von 13 bis 15 Uhr zu einer exklusiven Kellerführung ein, die mit einem Glas Secco zur Begrüßung begleitet wird.

Die meisten Angebote sind ohne Anmeldung zugänglich, einige erfordern jedoch eine Anmeldung. Weitere Informationen und das komplette Programm finden Sie unter www.visit-dresden-elbland.de/entdeckerwochenende.

Erleben Sie Meißen und die Region Dresden Elbland aus neuen Perspektiven und entdecken Sie die Vielfalt ihrer Region neu.

Linie M wieder im Elbland unterwegs

Am 29. März 2025 startet die Buslinie M wieder in ihre diesjährige Fahrperiode. Mit dieser attraktiven Direktverbindung können Sie nun wieder fünf Mal täglich in nur 30 Minuten die Highlights der Region Dresden-Elbland entdecken. Die Strecke führt von Meißen – der Wiege Sachsens mit ihrer fast 1.100-jährigen Geschichte – über Weinböhla, bekannt für die Fahrrad-Erlebnisswelt VELOCIMUM, bis hin zur Kulturlandschaft Moritzburg mit ihrer einzigartigen barocken Schlossanlage und wieder zurück. Die Buslinie M ist ideal für Kulturinteressierte, Naturliebhaber und Familien. Durch zahlreiche Zwischenstopps bietet sich überall die Gelegenheit, zu spannenden Wandertouren ins Elbtal zu starten, mit seinen malerischen Weinbergen, ländlichen Auen, den ausgedehnten Wäldern des Friedewaldes und den idyllischen Teichlandschaften. An Bord der Linie M können Fahrgäste spannende Hörgeschichten zu den Sehenswürdigkeiten, historischen Begebenheiten sowie zu Flora und Fauna entlang der Strecke hören. In jeweils vier kurzweiligen Beiträgen – sowohl für Erwachsene als auch für Kinder – erfahren Sie interessante Anekdoten zu den Orten und Landschaften entlang der Fahrt. Die Hörbeiträge sind über QR-Codes, die im Bus angebracht sind, ganz

einfach mit dem eigenen Smartphone abrufbar. Alle Informationen zu den Ortschaften entlang der Strecke, den aktuellen Fahrzeiten und Ticketpreisen finden Sie im Faltblatt der Linie M, das auch die Informationen zur Stadtrundfahrt durch Meißen umfasst. Das Faltblatt ist in den Tourist-Informationen in Meißen, Weinböhla und Moritzburg erhältlich oder kann über den Elbland-Prospektversand (<https://www.dresden-elbland.de/de/brochures.html>) kostenlos bestellt werden. Nutzen Sie die Linie M auch für die digitale Schnitzeljagd „Dresden Elbland Challenge“, bei der Sie als Familie knifflige Aufgaben lösen, Punkte sammeln und Abzeichen erhalten können, um schließlich den Titel „Dresden-Elbland-Legende“ zu erringen. Insgesamt stehen 12 Touren zur Auswahl, darunter je eine in Meißen, Weinböhla und Moritzburg. Rufen Sie einfach www.dresden-elbland-challenge.de auf Ihrem Smartphone-Browser auf, wählen Sie Ihre Tour aus und legen Sie los!
Wichtiger Hinweis: In der Saison 2025 wird es keinen Fahrradanhänger auf der Buslinie M mehr geben.
Weitere Informationen: <https://www.vg-meissen.de/verkehrsmittel/meissen-moritzburg/>.

Am Anfang März starteten in der Max-Kamprath-Straße Bauarbeiten zur Schmutzwasser- und Trinkwasserleitungsverlegung. Im Auftrag des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung (EAW) und der Meißener Stadtwerke GmbH (MSW) werden die Maßnahmen von der Zscheile & Krause Ingenieurgesellschaft mbH aus Riesa koordiniert.

Nach einer öffentlichen Ausschreibung erhielt die Firma Weber Bau GmbH aus Großhain den Auftrag für die Tiefbauarbeiten.

Die Baustrecke zwischen der Heinrich-Heine-Straße und der Kreyener Straße wird unter Voll-

sperrung in zwei Abschnitten realisiert. So sollen die Beeinträchtigungen für die Anwohnerinnen und Anwohner hinsichtlich der Erreichbarkeit ihrer Grundstücke, Zufahrten oder Garagen so gering wie möglich gehalten werden.

Mit den Arbeiten wird die Vervollständigung des sogenannten Trennsystems in der Max-Kamprath-Straße vorangetrieben. Sie war bereits Bestandteil des im Jahr 2017 beschlossenen Maßnahmenplans auf der Grundlage des städtischen Abwasserbeseitigungskonzeptes. In einem Trennsystem werden Regen- und Schmutzwasser getrennt, noch ehe sie in die Kläranlage gelangen. Ziel dabei ist

es, den steigenden Umweltanforderungen gerecht zu werden und die Gewässerqualität im Langen Graben zu verbessern.

Für den Neubau der Abwasseranlagen werden rund 300.000 Euro investiert, für den Trinkwasserleitungsbau mit den dazugehörigen Rohrleitungen sind etwa 280.000 Euro eingeplant.

Die Bauzeit beträgt insgesamt etwa sieben Monate. Die von den Maßnahmen direkt betroffenen Anliegerinnen und Anlieger der Max-Kamprath-Straße haben bereits eine detaillierte Anwohnerinformation mit weiteren Nachrichten und Kontaktdaten erhalten.

Meißner Bürgerhaushalt 2025

Bis Ende Februar konnten die Bürgerinnen und Bürger wieder ihre Ideen und Vorschläge zum Meißner Bürgerhaushalt einbringen. 58.000 Euro und damit mehr als das Zweifache der bisherigen Summe stehen dieses Jahr bereit. Ein Betrag, über dessen Verwendung alleine die Meißnerinnen und Meißner bestimmen! Von dieser Möglich-



keit haben sie rege Gebrauch gemacht, rund 80 Wünsche gin-

gen ein. Aktuell werden die Vorschläge geprüft und Vorschläge zu gleicher Thematik zusammengefasst. Im April wird die Abstimmung starten.

Weitere Informationen zum Bürgerhaushalt sowie zum Verfahren sind unter <https://www.stadt-meissen.de/de/buergerhaushalt.html> zusammengestellt.

Ausgewählte Veranstaltungen im März und April

- **Stadtführung Romantischer Abendbummel**, April freitags, 17 Uhr
- **Stadtführung „Meißen die Wiege Sachsens“**, März freitags, 14 Uhr; samstags, 11 und 14 Uhr; April täglich, 11 Uhr; samstags, 14 Uhr
- **4. Internationale Porzellan-Biennale**, noch bis 13. April in der Albrechtsburg Meissen

Samstag, 22. März

- 10 Uhr: Maladie 2.0 - Zehn Jahre Meissen Porzellan-Stiftung, Erlebniswelt Haus MEISSEN
- 19 Uhr: „klassisch anders“ Orgel & Improvisation, St. Afra Kirche
- 20 Uhr: BLIND DATE. Performance im MEISSEN Porzellan-Museum, Erlebniswelt Haus MEISSEN

Sonntag, 23. März

- 10 Uhr: Sonntagsfrühstück bei MEISSEN, Erlebniswelt Haus MEISSEN
- 16 Uhr: Der Liebestrank, Theater Meißen
- 17 Uhr: Live-Reisereportage „Korsika - Insel der Schönheit“ von Sven Oyen, Filmpalast Meißen

Dienstag, 25. März

- 10 Uhr: Café Cubano Tumba ITO, Theater Meißen

Donnerstag, 27. März

- 18.30 Uhr: Lesung und Gespräch mit Marko Exner, WeinErlebnisWelt Meißen

Freitag, 28. März

- 18.30 Uhr: Wine & Dine – Winemaker Edition - mit Special Guest Weingut Künstler|Rheingau, Schloss Proschwitz
- 19 Uhr: Songs for Future - mit Peter Braukmann, Manfred Maurenbrecher, La Kejoca und Paula Linke, Theater Meißen
- 20 Uhr: Burgkellers Tanzparty, Romantik Hotel Burgkeller Meißen

Samstag, 29. März

- 9.30 Uhr: Kreativ-Workshop Gießen bei MEISSEN, Erlebniswelt Haus MEISSEN
- 19.30 Uhr: Wer hat an der Welt gedreht? – Kabarett Theater Distel, Theater Meißen
- 20 Uhr: Musikalischer Stammtisch, Hafenstraße e.V.

Sonntag, 30. März

- 10 Uhr: Sonntagsfrühstück

bei MEISSEN, Erlebniswelt Haus MEISSEN

- 10.30 Uhr: Frühjahrsmarkt im Weingut, WeinErlebnisWelt Meißen
- 11 Uhr: Kinderkonzert mit der Elbland Philharmonie Sachsen, WeinErlebnisWelt Meißen
- 15 Uhr: Hurra... das Wirtschaftswunder ist wieder da! Die kleine Heinz Erhardt Show, Hofcafé & Hoftheater zu Proschwitz
- 16 Uhr: Komm ein bisschen mit nach Italien, Theater Meißen

Mittwoch, 2. April

- 16 Uhr: Elterncafé, Jahnhal- len-Areal Meißen
- 17 Uhr: Kreativ-Workshop „Frühlingskranz-/Osterkranz binden“, Kreativraum Wildschön Neuzaschendorf 6

Freitag, 4. April

- 19.30 Uhr: Jazztage Dresden | Tom Gaebel | Swingin' Meißen, Theater Meißen

Samstag, 5. April

- 10 Uhr: Dresden Elbland Entdeckerwochenende 2025 - Meißen, Tourist-Information
- 14 Uhr: Kreativworkshop bei MEISSEN: Vasenform Wellenspiel, Erlebniswelt Haus MEISSEN
- 19.30 Uhr: Lydia Benecke – Sadisten: Tödliche Liebe, Theater Meißen

Sonntag, 6. April

- 10 Uhr: Sonntagsfrühstück bei MEISSEN, Erlebniswelt Haus MEISSEN
- 15 Uhr: Analog ist sexy!, Hofcafé & Hoftheater zu Proschwitz
- 16 Uhr: Ich bin so knallvergnügt erwacht, Theater Meißen
- 17 Uhr: Frühjahrskonzert des Mozart-Vereins Dresden e.V., Johanneskirche

Dienstag, 8. April

- 10 Uhr: Die grosse Wörterfabrik, Theater Meißen



„Ich bin so knallvergnügt erwacht“ heißt es am 6. April im Theater Meißen.
Foto: Landes Bühnen Sachsen



Peter Kube und Anika Paulick sind am 30. März in „Komm ein bisschen mit nach Italien“ im Theater Meißen zu erleben.
Foto: PR

Freitag, 11. April

- 17 Uhr: Kalenderpräsentation - Die Weinmajestät lässt bitten, WeinErlebnisWelt Meißen
- 19.30 Uhr: KirchenFilm Abend, Johanneskirche

Samstag, 12. April

- 9.30 Uhr: Tag der offenen Tür - Musikschule Meißen, Musikschule des Landkreises Meißen
- 10.30 Uhr: Weinberg hautnah - Weinbergswanderung, Schloss Proschwitz
- 11 Uhr: Bewegungsfest, Markt Meißen
- 17 Uhr: Passionskonzert „Christus, der uns selig macht“, Dom zu Meißen
- 18.30 Uhr: Tisch- und Tafelkultur bei MEISSEN, Erlebniswelt Haus MEISSEN
- 19 Uhr: »Bombensicher - Die Albrechtsburg als Bergungsort für Kunstschätze im 2. Weltkrieg«, Albrechtsburg Meißen

Sonntag, 13. April

- 10 Uhr: Theater*Familien*Frühstück, Theater Meißen
- 11 Uhr: Die goldene Gans, Theater Meißen
- 14 Uhr: Schokoladen- und Tortenbuffet, Romantik Hotel Burgkeller Meißen
- 15 Uhr: Heimatland Operette, Hofcafé & Hoftheater zu Proschwitz

Montag, 14. April

- 10 Uhr: Die goldene Gans, Theater Meißen

Dienstag, 15. April

- 18 Uhr: Faust Der Tragödie erster Teil, Theater Meißen

Donnerstag, 17. April

- 16 Uhr: Zeichenkurs im Museum, Erlebniswelt Haus MEISSEN

Freitag, 18. April

- 12 Uhr: Kantaten-Gottesdienst zum Karfreitag, Dom zu Meißen
- 15 Uhr: »Osterführung im ältesten Schloss Deutschlands«, Albrechtsburg Meißen

Samstag, 19. April

- 11 Uhr: MEISSEN für Kids: Führung der Sinne, Erlebniswelt Haus MEISSEN
- 14.30 Uhr: Führung Saubere Tatsachen im Mittelalter - unterwegs mit der Bademagd, Tourist Information
- 15 Uhr: »Osterführung im ältesten Schloss Deutschlands«, Albrechtsburg Meißen
- 21 Uhr: „Gloria“ von Karl Jenkins, St. Afra Kirche Meißen

Sonntag, 20. April

- 5.30 Uhr: Osternacht im Dom zu Meißen, Dom zu Meißen
- 10 Uhr: Sonntagsfrühstück bei MEISSEN, Erlebniswelt Haus MEISSEN
- 11 Uhr: »Familienführung mit dem Osterhasen«, Albrechtsburg Meißen
- 12 Uhr: Ostermittagstisch, WeinErlebnisWelt Meißen
- 15 Uhr: Tee, Kaffee und Schokolade – die drei heißen Lustgetränke, Erlebniswelt Haus MEISSEN

Montag, 21. April

- 10 Uhr: Osterfrühstück mit einer Begegnung des Freiherrn

Johann Wolfgang von Goethe und Frau von Stein, Hofcafé & Hoftheater zu Proschwitz

- 11 Uhr: MEISSEN für Kids: Führung der Sinne, Erlebniswelt Haus MEISSEN
- 12 Uhr: Gottesdienst am Ostermontag, Dom zu Meißen

Dienstag, 22. April

- 10.30 Uhr: Familienführung: „Suchet, so werdet ihr finden“, Dom zu Meißen
- 13 Uhr: „Das Geheimnis des Weißen Goldes“ – Ferienangebot, Albrechtsburg Meißen

Mittwoch, 23. April

- 10.30 Uhr: Familienführung: „Alles hat seine Zeit ...“, Dom zu Meißen

Donnerstag, 24. April

- 10.30 Uhr: Familienführung: Sie bauten eine Kathedrale, Dom zu Meißen

Freitag, 25. April

- 10.30 Uhr: Familienführung: „Ein Besuch im »Zoo«“, Dom zu Meißen
- 13 Uhr: MEISSEN für Kids: Führung der Sinne, Erlebniswelt Haus MEISSEN
- 19 Uhr: Plaudereien mit dem Hofnarr, WeinErlebnisWelt Meißen

Vom 10. bis 13. April lädt das Meißner Hahnemannszentrum zu den **Hahnemanntagen 2025** ein. Mit Vorträgen, Netzwerkarbeit und einem vielseitigen Rahmenprogramm wird zum 270. Geburtstag des Begründers der Homöopathie Christian Friedrich Samuel Hahnemann dessen Erbe gewürdigt und weitergetragen. Höhepunkt ist am Samstag, dem 12. April, 19.30 Uhr die Verleihung des von der Porzellan-Manufaktur Meissen gestifteten Preises „Großer Meißner Globulus“ in der Sankt Afra Kirche. Bereits am Freitag, dem 11. April spielt Joachim Schäfer ab 18 Uhr im Veranstaltungshaus Heilig Kreuz ein Geburtstagskonzert für Hahnemann mit Trompete und Cembalo. **Weitere Infos und Buchung unter:** Hahnemanntage 2025 – Homöopathie ist mehr – Meißner Hahnemannszentrum e.V.



Projektvoting „Für gute Energie zwischen uns Meißnern!“



Seit dem 10.02.2025 können Vereine ihre Projekte bei uns einreichen. Dies kann beispielsweise ein neuer Trikotsatz, die Modernisierung eines Kinderspielplatzes oder neue Hochbeete für den Gemeinschaftsgarten sein. Ihrer Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt. Nutzen Sie das Anmeldeformular, um Ihr Projekt einzureichen. Dafür ist Zeit bis zum 27. April 2025. Danach startet die große Abstimmung, bei der es darum geht, so viele Menschen wie möglich für Ihr Projekt zu gewinnen. Die Chance auf den Gewinn liegt also in Ihrer eigenen Hand.

Wie im vergangenen Jahr gilt es, jeweils den ersten Platz in den Kategorien „Heimat & Natur“, „Kinder & Jugend“, „Kultur & Freizeit“ und „Sport“ zu ergattern. Das Projekt mit den meisten Stimmen pro Kategorie kann sich über eine Unterstützung in Höhe von 1.500€ freuen.

Weitere Informationen sowie das Anmeldeformular zum Download finden Sie unter: www.stadtwerke-meissen.de/projektvoting/ oder einfach unter dem QR-Code



Unsere Fernwärme, ihre Wahl.

Profitieren Sie von unserer Fernwärme als umweltfreundliche Energiequelle für Warmwasser und Heizung. Mit unserem FairWärme_fix zahlen Sie beispielsweise nur 14,29 Cent/kWh bei einem Jahresleistungspreis von 56,35 €/kW und Jahr.

Prüfen Sie jetzt die Ausbauggebiete in Meißen unter:

www.stadtwerke-meissen.de/fernwaerme/ und entdecken Sie unsere passenden Produkte für Ihren Fernwärmeanschluss.

Wärme von uns für Sie gemacht.

Mit unserem FairWärme_fix für nur **14,29** Cent/kWh!

Meißener Fernwärme - gut für die Umwelt



Aktualisierung des Preisblatts 1 – Netzanschlusskosten (Punkt 2 Baukostenzuschuss und Punkt 3 Inbetriebsetzungskosten) mit Wirksamkeit ab 01.04.2025.

Preisblatt 1 (Auszug, Punkte 2 & 3) – Netzanschlusskosten, Baukostenzuschuss und Inbetriebsetzungskosten

1. Baukostenzuschuss

- Baukostenzuschuss für Anschluss am Niederspannungsnetz 62,38 €/kW
Ein Baukostenzuschuss wird nur für den Teil der Leistungsanforderung erhoben werden, der eine Leistungsanforderung von 30 Kilowatt übersteigt (NAV § 11 (3)).

Die Berechnung des Baukostenzuschusses für die Herstellung oder Veränderung von Netzanschlüssen, die nach Art, Dimension oder Lage von üblichen Netzanschlüssen abweichen erfolgt nach konkret ermitteltem Aufwand.

2. Inbetriebsetzungskosten

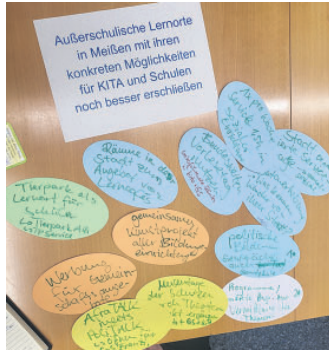
- Der Netzbetreiber ist berechtigt, für die Inbetriebsetzung des Hauptstromversorgungssystems oder einer Erzeugungsanlage bis 30 kW (mit Überprüfung der Abschaltung dieser Erzeugungsanlage bei Netzausfall), welche mit einer separaten Anfahrt verbunden ist, die hierfür entstehenden Kosten pauschal zu berechnen. Gleiches gilt, wenn durch Teilfertigstellung nur ein Teil in Betrieb gesetzt werden kann oder bei der Inbetriebsetzung Mängel auftreten, die vom Anschlussnehmer bzw. Anschlussnutzer verursacht wurden und die eine Inbetriebsetzung verhindern. In diesen Fällen wird für jede Teilinbetriebsetzung bzw. jeden Inbetriebsetzungsversuch eine Aufwandsentschädigung in Rechnung gestellt. 50,00 €
- Inbetriebsetzung/Teilinbetriebsetzung/Versuch der Inbetriebsetzung eines Hauptstromversorgungssystems oder einer Erzeugungsanlage (mit Überprüfung der Abschaltung dieser Erzeugungsanlage bei Netzausfall) ab 30 kW bis 100 kW 75,00 €
- Inbetriebsetzung/Teilinbetriebsetzung/Versuch der Inbetriebsetzung eines Hauptstromversorgungssystems oder einer Erzeugungsanlage (mit Überprüfung der Abschaltung dieser Erzeugungsanlage bei Netzausfall) über 100 kW nach Aufwand
- Inbetriebsetzung / Zählereinstellung registrierende Leistungsmessung in Niederspannung 535,50 €
- Inbetriebsetzung / Zählereinstellung registrierende Leistungsmessung in Mittelspannung 1.155,00 €

Neues aus dem Verein 1.100 Jahre Meißen e. V.

2025 – Jahr der Wünsche und Ideen

Der 1. März ist der Welttag der Komplimente. Anlass genug für Markus Renner, Vorstandsvorsitzender des Vereins 1.100 Jahre Meißen e. V., dessen Mitgliedern und Mitwirkenden einmal ein besonderes Kompliment zu überbringen: "Es ist nicht selbstverständlich, dass sich Bürgerinnen und Bürger so engagiert für ihre Stadt einsetzen und mit so viel Begeisterung an die Sache herangehen", erklärt er und meint damit die Arbeit in den sechs Arbeitsgruppen des Vereins. Alle Themengruppen haben bisher ein- oder mehrfach getagt und erste Ideen für 2029 gesammelt.

Die Frage, die dabei immer wieder aufkommt, lautet "Wie soll



Ideen aus der AG Bildung & Soziales. Foto: 1.100 Jahre Meißen e. V.

das Festjahr 2029 aussehen?" Genau das soll noch offen bleiben, um möglichst viele Wünsche umsetzen zu können. Es kristallisiert sich aber heraus, dass der

Wunsch nach verschiedenen sogenannten Leuchtturmveranstaltungen, also Höhepunkten im Veranstaltungskalender bei vielen besteht. "Vielleicht gibt es sogar, neben all den kleineren Formaten, die unter dem Begriff "Bürgerbeteiligung" einen Platz finden sollen, eine Festwoche im Sommer. Wer weiß?" sagt Markus Renner und schmunzelt.

Wer sich gern selbst mit seinen Ideen einbringen möchte, dem seien die kommenden Termine der Arbeitsgruppen ans Herz gelegt.

Ein weiterer wichtiger wird am 8. Mai die 2. ordentliche Mitgliederversammlung sein, zu welcher die Mitglieder des Vereins

rechtzeitig eingeladen werden. Neben administrativen Themen und kreativer inhaltlicher Arbeit wird turnusgemäß eine Vorstandswahl stattfinden.

Um noch weiter und sichtbarer in der Öffentlichkeit präsent zu sein, möchte der Verein gern ein kleines Promo-Team zusammenstellen. Gesucht werden Freiwillige, die ehrenamtlich bei Veranstaltungen vor Ort sind und den Verein und seine Aktivitäten bzw. seinen sinnstiftenden Zweck bewerben. Wer Interesse daran hat, meldet sich gern direkt beim Verein per E-Mail unter info@1100-jahre-meissen.de. Wir freuen uns über jede Bereicherung in unserem Team!

Zu folgenden Terminen sind Sie herzlich eingeladen:

- AG Kultur & Tourismus
Mittwoch, 26. März 2025,
18 Uhr Großer Ratssaal
Meißen
- AG Architektur & Bau,
Mittwoch, 14. Mai 2025,
16 Uhr, Besprechungsraum
Markt 3
- AG Bildung & Soziales,
Donnerstag, 22. Mai 2025,
16.30 Uhr, GSF e. V.,
Siebeneichener Str. 2 – 3

Weitere Infos & Termine unter:
www.1100-jahre-meissen.de

Simone Panitz,
Projektkoordinatorin

Öffentliche Bekanntmachung

Genehmigung der Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich der Bebauungspläne „Revitalisierung Quartier Fabrikstraße, Meißen-Cölln Teil 1 & Teil 2“ im Parallelverfahren gemäß § 8 Abs. 3 BauGB

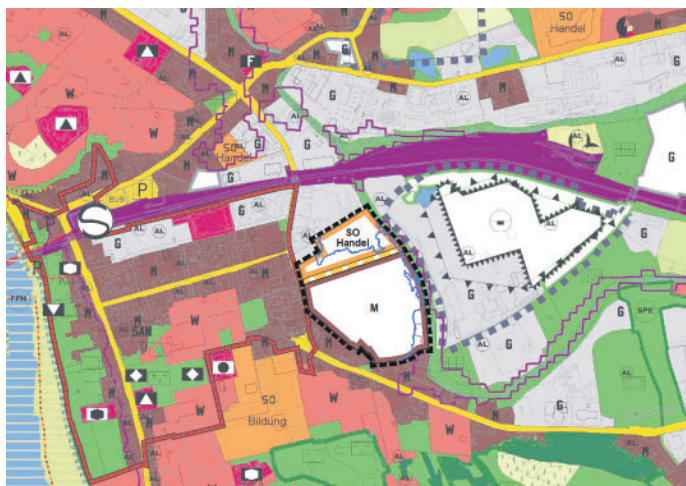
Das Landratsamt Meißen hat die vom Stadtrat der Großen Kreisstadt Meißen in der Sitzung am 02.10.2024 unter der Beschlussnummer 24/8/011 beschlossene Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich der Bebauungspläne „Revitalisierung Quartier Fabrikstraße, Meißen-Cölln Teil 1 & Teil 2“ in der Fassung vom 01.12.2023 mit Ergänzungen und redaktionellen Änderungen vom 01.07.2024, mit Bescheid vom 14.02.2025 (Aktenzeichen: 621.316-25877/2024-75912/2025) gemäß § 6 Abs. 1 BauGB genehmigt.

Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gemäß § 6 Abs. 5 des Baugesetzbuches (BauGB) öffentlich bekanntgemacht.

Die Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich der Bebauungspläne „Revitalisierung Quartier Fabrikstraße, Meißen-Cölln Teil 1 & Teil 2“ ist mit dieser Bekanntmachung wirksam.

Der Änderungsbereich ist dem beiliegenden Planausschnitt (Anlage) zu entnehmen.

Mit der Änderung des Flächennutzungsplanes wird der Bereich im nördlichen Teil als Sonderbaufläche mit der Zweckbestimmung Handel und im südlichen Teil als Mischbaufläche dargestellt.



Planausschnitt Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich der Bebauungspläne „Revitalisierung Quartier Fabrikstraße, Meißen-Cölln Teil 1 & Teil 2“

Jedermann kann die Änderung des Flächennutzungsplanes mit Begründung, Umweltbericht sowie zusammenfassender Erklärung in der Stadtverwaltung Meißen (Baudezernat, Amt für Stadtplanung und -entwicklung, Leipziger Straße 10, 01662 Meißen) zu den nachfolgend aufgeführten Zeiten einsehen; über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben.

Mo.–Fr. 09:00 – 12:00 Uhr
Di. 13:00 – 18:00 Uhr
Mo., Mi., Do. 13:00 – 15:00 Uhr

Eine Anmeldung unter 03521 467-181 oder per Email an stadtentwicklung@stadt-meissen.de wird empfohlen.

Die Planunterlagen sind ergänzend zudem gemäß § 6a Abs. 2 BauGB im Internet auf der Webseite der Stadt Meißen unter www.stadt-meissen.de sowie unter www.bauleitplanung.sachsen.de (zentrales Landesportal Sachsen) eingestellt.

Hinweis gemäß § 215 BauGB:

Gemäß § 215 BauGB wird darauf hingewiesen, dass eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Ver-

hältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs gemäß § 215 Abs. 1 BauGB unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Großen Kreisstadt Meißen unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtlich sind.

Hinweis gemäß § 44 BauGB:

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 und 4 BauGB über das Erlöschen etwaiger Entschädigungsansprüche nach den §§ 39 bis 42 BauGB wird hingewiesen. Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird. Die Fälligkeit des Anspruchs kann dadurch herbeigeführt werden, dass die Leistung der Entschädigung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen beantragt wird.

Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass nach § 4 Absatz 4 Sächsische Gemeindeordnung (SächsGemO) Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der SächsGemO

zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 52 Absatz 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Absatz 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a. die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b. die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Meißen, den 27.02.2025

i. V.

Markus Renner



Markus Renner
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Die öffentliche Bekanntmachung vom 06.02.2025 war fehlerhaft und wird deshalb erneut bekanntgemacht.
Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des Bebauungsplanes „Pfarrgasse Zscheila“
Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)

Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Meißen hat in seiner Sitzung am 05.02.2025 mit Beschluss-Nr. 24/8/111 den Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für die Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des Bebauungsplanes „Pfarrgasse Zscheila“ im Parallelverfahren gemäß § 8 Abs. 3 BauGB gefasst.

Der Geltungsbereich umfasst einen Teil des Flurstückes 33/3 sowie Teile der Flurstücke 30/4, 32/1 und 89/2 jeweils der Gemarkung Zscheila.

Der räumlichen Geltungsbereich ist im beiliegenden Planausschnitt dargestellt.

Die Änderung ist als Grundlage für die Umsetzung des Bebauungsplanes notwendig, da die Gebiete im jetzigen Flächennutzungsplan als Grünflächen und als Flächen für Landwirtschaft dargestellt sind. Ziel der Änderung ist die Darstellung von einem Teil der Flächen als Wohnbaufläche.

Öffentliche Auslegung

Bei der Öffentlichen Auslegung (§ 3 Abs. 2 BauGB) werden die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung vorgestellt und der Öffentlichkeit Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Die Öffentliche Auslegung des Entwurfs einschließlich der Begründung sowie die bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen zur Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des Bebauungsplanes „Pfarrgasse Zscheila“ erfolgt im Zeitraum **vom 28.03.2025 bis einschließlich 28.04.2025** durch Veröffentlichung der Unterlagen im Internet auf der Seite der Stadt Meißen unter www.stadt-meissen.de/de/auslegungen.html sowie auf dem zentralen Landesportal Bauleitplanung unter www.bauleitplanung.sachsen.de.

Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet sind die Unterlagen im o.g. Zeitraum im Baudezernat der Stadtverwaltung Meißen (Leipziger Straße 10, 01662 Meißen, Erdgeschoss Foyer rechts) zu folgenden Dienstzeiten einzusehen: Mo., Mi. und Do.

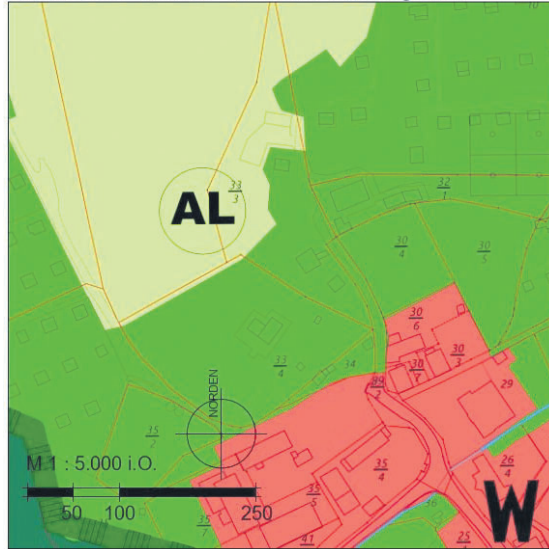
08 bis 12 und 13 bis 16 Uhr

Di. 08 bis 12 und 13 bis 18 Uhr

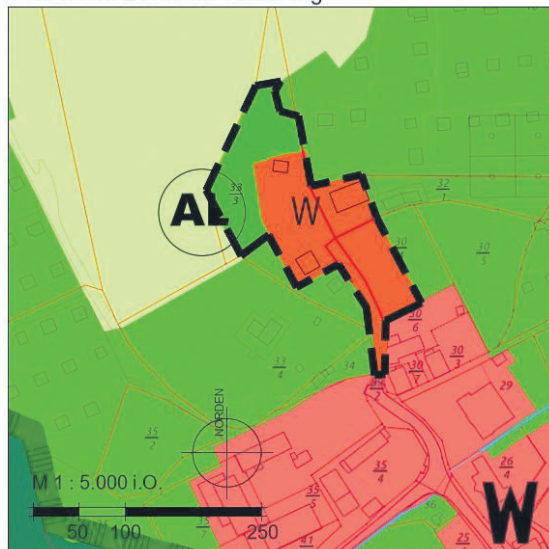
Fr. 08 bis 12 Uhr

Während der Dauer der Veröffentlichungsfrist können zu diesem Entwurf von jedermann Stellungnahmen abgegeben werden. Auch Kinder und Jugendliche sind Teil der Öffentlichkeit im Sinne des § 3

Teilbereich Zscheila - wirksame Fassung 2006



Teilbereich Zscheila - Änderung



Planausschnitt zu Beschluss-Nr.: 24/8/111 (Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zur Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich des Bebauungsplanes „Pfarrgasse Zscheila“)

BauGB. Die Stellungnahmen sollen elektronisch an stadtentwicklung@stadt-meissen.de übermittelt werden. Bei Bedarf besteht die Möglichkeit, Stellungnahmen schriftlich an **Stadt Meißen, Amt für Stadtplanung und -entwicklung, Markt 1, 01662 Meißen** zu senden oder während der Sprechzeiten im Amt für Stadtplanung und -entwicklung, Leipziger Straße 10, 01662 Meißen, Zimmer 202, zur Niederschrift vorzubringen oder abzugeben. Die Stellungnahmen müssen Namen, Vornamen und Anschrift der Einwendenden gut lesbar enthalten.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass Dritte (Privatpersonen) mit der Abgabe einer Stellungnahme der Verarbeitung ihrer angegebenen Daten, wie Name, Adressdaten und E-Mail-Adresse, zustimmen. Diese Daten werden gemäß Art. 6 Abs. 1c EU-DSGVO im Rahmen des Bebauungsplan-

verfahrens für die gesetzlich bestimmten Dokumentationspflichten und für die Informationspflicht ihnen gegenüber genutzt.

Verspätet abgegebene Stellungnahmen im Rahmen der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung können bei der Beschlussfassung über die Flächenutzungsplanänderung gemäß § 4a Abs. 5 BauGB unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit der Flächenutzungsplanänderung nicht von Bedeutung ist. Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Ergänzend wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes (UmwRG) in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 des UmwRG gemäß § 7 Abs. 3 Satz 1 des UmwRG mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Es liegen folgende umweltbezogene Informationen vor:

Der Bebauungsplan „Pfarrgasse Zscheila“ wird parallel aufgestellt, es wird auf die zum Bebauungsplan vorliegenden umweltbezogenen Informationen verwiesen.

– **Umweltbericht zum Bebauungsplan „Pfarrgasse Zscheila“ vom 16.12.2024**

Der Umweltbericht beschreibt und bewertet die Auswirkungen der Planung auf die Schutzgüter Mensch, Tiere, Pflanzen, Boden, Wasser, Klima, Luft, Landschaft und Kultur. Er enthält Informationen zur Berücksichtigung dieser Aspekte in grünordnerischen und umweltbezogenen Festsetzungen. Die Beurteilung basiert auf dem aktuellen Zustand des Plangebietes. Durch festgelegte Maßnahmen können Eingriffe minimiert werden. Die Eingriffs-Ausgleichs-Bilanzierung zeigt ein geringes Kompensationsdefizit, das durch geeignete Maßnahmen ausgeglichen werden kann.

Wesentliche Ergebnisse der Umweltprüfung sind:

Umweltauswirkungen

Die Fläche des Plangebietes wird teilweise als Wohngebiet mit hohem Freiflächenanteil festgesetzt, dies lässt einen ländlichen Siedlungscharakter und hohe Wohnqualität erwarten. Die Entwicklung führt zu Eingriffen in Natur und Landschaft, insbesondere durch die Überbauung unversiegelter Flächen und die Beseitigung von Vegetation und Lebensräumen. Aus diesem Grund ist es wichtig, wertvolle Biotopstrukturen zu erhalten und durch Neuanlagen auszugleichen sowie Artenschutzmaßnahmen durchzuführen.

Die Böden sind anthropogen geprägt und teilweise durch Altablagerungen beeinträchtigt, sodass kaum Beeinträchtigungen wertvoller Böden zu erwarten sind. Bei Bodensanierungen

können stoffliche Belastungen beseitigt und Renaturierungen gefördert werden. Weiterhin verringert die Überbauung von Freiflächen die Versickerung von Niederschlagswasser, was durch Maßnahmen wie Begrenzung der Versiegelung und gezielte Versickerung gemindert werden kann.

Aufgrund des Bebauungsplans ist mit einer geringen Verminderung des Versiegelungsgrades zu rechnen und erhebliche Auswirkungen auf das Lokalklima sind nicht zu erwarten. Beseitigte Einzelbäume werden nachgepflanzt und landschaftsbildprägende Gehölze sollen erhalten bleiben. Die Sichtbeziehungen von der Burg werden nicht beeinträchtigt. Da das Gebiet archäologische Relevanz hat, sind vor Bauarbeiten archäologische Grabungen erforderlich, um Funde zu sichern und zu untersuchen.

Umweltbezogenen Maßnahmen

(1) Die Gefährdungsabschätzung empfiehlt einen beschränkten Bodenaustausch in sensiblen Bereichen (Garten, Spiel- und Freizeiflächen), um Gefährdungen durch Altablagerungen auszuschließen. Die obersten Schichten sollen unbelastete, kulturfähige Mutterböden ohne Fremdbestandteile enthalten.

(2) Nachteilige Wirkungen auf das Schutzgut Tiere und Pflanzen werden durch Maßnahmen im Grünordnungsplan und der Artenschutzprüfung vermieden oder ausgeglichen:

– Erhaltung und Anpflanzung von Bäumen und Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen

– Externe Kompensationsmaßnahme: 14 Obstbäume werden entlang des Kanonenweges auf dem Flurstück 85/6, Gemarkung Korbitz gepflanzt.

– Erhalt der Natursteinmauer

– Artenschutzmaßnahmen: Ein Reptilienschutzzaun ist rechtzeitig vor Maßnahmenbeginn um das Baufeld zu errichtet und es werden 4 Ersatznistkästen sowie 2 Fledermausquartiere, als Ersatz für Gehölzfällungen, an Altbäumen angebracht.

(3) Auf privaten Grundstücken sind Fußwege, Zufahrten

- und Stellplätze mit wasser-durchlässigem Material zu gestalten.
- (4) Unbelastetes Niederschlagswasser von Dachflächen und befestigten Flächen ist vollständig zurückzuhalten, zu nutzen und/oder zu versickern.
- (5) Versickerungen sind nur dort zulässig, wo keine anthropogenen Bodenbelastungen vorhanden sind oder diese nachweislich beseitigt wurden.
- **Grünordnungsplan** vom 16.12.2024
- Bestandserfassung, Eingriffs-/Ausgleichsbilanzie-

- Plangebiet ist Teil der Altablagerung ‚ehemalige Sandgrube Zscheila‘
- **umweltbezogene Stellungnahmen zum Vorentwurf der Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des Bebauungsplanes „Pfarrgasse Zscheila“** aus der frühzeitigen Beteiligung nach §§ 3 (1) und 4 (1) BauGB zu folgenden inhaltlichen Schwerpunkten:
- *Landesdirektion Sachsen* vom 30.05.2024 zu dem Belang Städtebauliche Anbindung neuer Baugebiete
- *Landratsamt Meißen* vom 13.06.2024 zu den
- **Artenschutzprüfung** vom 16.12.2024
- Bestandserfassung, Vermeidungsmaßnahmen, Artenschutzmaßnahmen
- **Geotechnischer Bericht zu den Baugrund- und Versickerungsverhältnissen** vom 04.01.2024
- Untersuchung Versickerungsmöglichkeiten
- **Orientierende Altlastenuntersuchung mit nutzungsbezogener Gefährdungsabschätzung** vom 12.09.2024

- **Eigenbetrieb Abwasserentsorgung der Großen Kreisstadt Meißen** vom 06.06.2024 zu den Belangen Schmutz- und Regenwasserentsorgung
- **Kreisverband der Gartenfreunde e.V.** vom 17.05.2024 zu dem Belang Lärmbelastigung bei Bauarbeiten

- Belangen Umfang der Umweltprüfung, Erosionsgefährdung, Städtebauliche Anbindung neuer Baugebiete
- *Landesamt für Archäologie* vom 28.05.2024 zu den Belangen Archäologie und Grabungen
- *Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie* vom 05.06.2024 zu dem Belang Radonschutz
- *Sächsisches Oberbergamt* vom 14.05.2024 zu den Belangen ehemalige Sandgrube und Standsicherheit von Böschungen

Meißen, den 04.03.2025



Olaf Raschke
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

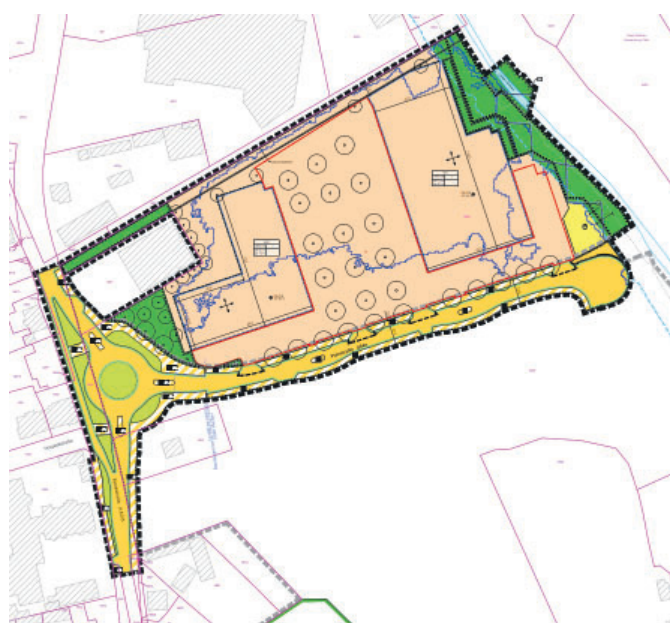
gemäß § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB)

Satzungsbeschluss des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Revitalisierung Quartier Fabrikstraße, Meißen-Cölln Teil 1“

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Meißen hat in seiner Sitzung am 02.10.2024 unter der Beschlussnummer 24/8/013 den Bebauungsplan „Revitalisierung Quartier Fabrikstraße, Meißen-Cölln Teil 1“ in der Planfassung vom 08.12.2023, redaktionell ergänzt am 03.09.2024, als Satzung beschlossen.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan „Revitalisierung Quartier Fabrikstraße, Meißen-Cölln Teil 1“ in der Planfassung vom 08.12.2023, redaktionell ergänzt am 03.09.2024, (Satzungsexemplar bestehend aus der Planzeichnung Teil A und den textlichen Festsetzungen Teil B) gemäß § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft. Zu den Planunterlagen des Bebauungsplanes gehören zudem neben der Begründung mit Umweltbericht Teil C auch die folgenden Unterlagen:

- **Verträglichkeitsgutachten** zu den Auswirkungen eines Einzelhandelsvorhabens – die Fabrikstraße in der sächsischen Stadt Meißen als Einzelhandelsstandort, Endbericht vom 06.06.2024
- **Baugrundgutachten** – Erweiterte Voruntersuchung nach DIN 4020 vom 30.06.2022
- **Ergänzung zum Baugrundgutachten** – Erweiterte Voruntersuchung nach DIN 4020 vom 22.07.2022
- **Baugrundgutachten** – Hauptuntersuchung nach DIN 4020 für Erschließung vom 25.10.2022
- **Verkehrsuntersuchung** zu geplanten Flächennutzungen an der Fabrikstraße in der Stadt Meißen vom 07.11.2023
- **Schalltechnische Untersu-**



Planausschnitt räumlicher Geltungsbereich vorhabenbezogener Bebauungsplan „Revitalisierung Quartier Fabrikstraße, Meißen-Cölln Teil 1“

- **Immissionsschutz** – Schallimmissionsprognose – Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Revitalisierung Quartier Fabrikstraße, Meißen-Cölln - Teil 1“, Version 3.0 vom 04.12.2023
- **Artenschutzfachbeitrag** Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Revitalisierung Quartier Fabrikstraße, Meißen-Cölln - Teil 1“ vom 05.12.2023
- **Wassertechnische Berechnungen** – Regenwasser – Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Revitalisierung Quartier Fabrikstraße, Meißen-Cölln - Teil 1“ vom November 2023

Der Bebauungsplan mit der Begründung sowie der zusammenfassenden Erklärung kann von jedermann bei der Stadtverwaltung Meißen (Baudezernat, Amt

für Stadtplanung und -entwicklung, Leipziger Straße 10, 01662 Meißen) während nachfolgend genannter Zeiten eingesehen werden; über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben.

Mo.–Fr. 09:00 – 12:00 Uhr
Di. 13:00 – 18:00 Uhr
Mo., Mi., Do. 13:00 – 15:00 Uhr

Eine Anmeldung unter 03521 467-181 oder per Email an stadtentwicklung@stadt-meissen.de wird empfohlen.

Die Planunterlagen sind ergänzend zudem gemäß § 10a Abs. 2 BauGB im Internet auf der Webseite der Stadt Meißen unter www.stadt-meissen.de sowie unter www.bauleitplanung.sachsen.de (zentrales Landesportal Sachsen) eingestellt.

Das Plangebiet ist der nördliche Teil des Quartiers Fabrikstraße. Es liegt in der Gemarkung Cölln, östlich der Fabrikstraße und ist

ca. 3,3 ha groß.

Die beigegefügte Planzeichnung verdeutlicht die Lage des Plangebietes.

Hinweis gemäß § 215 BauGB

Gemäß § 215 BauGB wird darauf hingewiesen, dass eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges gemäß unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Großen Kreisstadt Meißen unter Darlegung des die Verletzung oder den Mangel begründenden Sachverhaltes geltend gemacht worden sind. Dies gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtlich sind.

Hinweis gemäß § 44 BauGB

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 und 4 BauGB über das Erlöschen etwaiger Entschädigungsansprüche nach den §§ 39 bis 42 BauGB wird hingewiesen. Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird. Die Fälligkeit des Anspruchs kann dadurch herbeigeführt werden, dass die Leistung der Entschädigung schriftlich beim Entschädigungs-

pflichtigen beantragt wird.

Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass nach § 4 Abs. 4 Sächsische Gemeindeordnung (SächsGemO) Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a. die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b. die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Meißen, den 27.02.2025

i. V.



Markus Renner
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

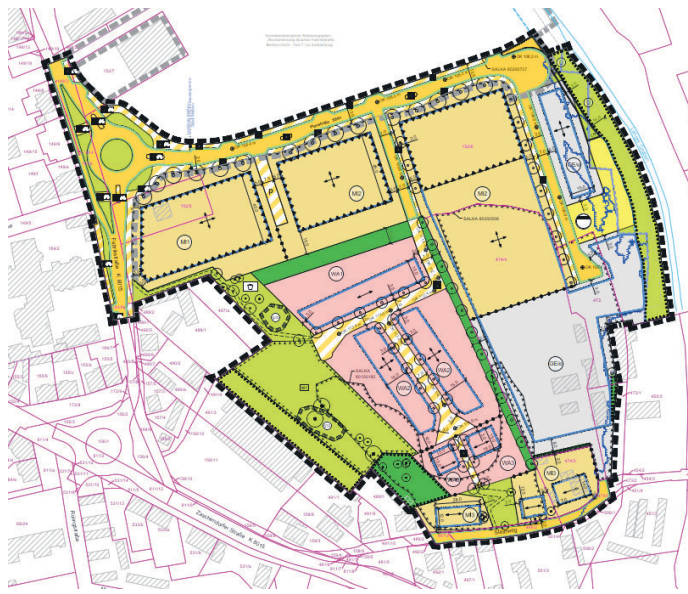
gemäß § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB)

Satzungsbeschluss des Bebauungsplanes „Revitalisierung Quartier Fabrikstraße, Meißen-Cölln Teil 2“

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Meißen hat in seiner Sitzung am 02.10.2024 unter der Beschlussnummer 24/8/016 den Bebauungsplan „Revitalisierung Quartier Fabrikstraße, Meißen-Cölln Teil 2“ in der Planfassung vom 08.12.2023, redaktionell ergänzt am 03.09.2024, als Satzung beschlossen.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan „Revitalisierung Quartier Fabrikstraße, Meißen-Cölln Teil 2“ in der Planfassung vom 08.12.2023, redaktionell ergänzt am 03.09.2024, (Satzungsexemplar bestehend aus der Planzeichnung Teil A und den textlichen Festsetzungen Teil B) gemäß § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft. Zu den Planunterlagen des Bebauungsplanes gehören zudem neben der Begründung mit Umweltbericht Teil C auch die folgenden Unterlagen:

- Baugrundgutachten – Hauptuntersuchung nach DIN 4020 für Erschließung vom 25.10.2022
- Verkehrsuntersuchung zu geplanten Flächennutzungen an der Fabrikstraße in der Stadt Meißen vom 07.11.2023
- Schalltechnische Untersuchung – Immissionsschutz Bauleitplanung - Schallimmissionsprognose – Bebauungsplan „Revitalisierung Quartier Fabrikstraße, Meißen-Cölln - Teil 2“, Version 2.0 vom 04.12.2023
- Schalltechnische Untersuchung, Ergänzung – Immissionsschutz Gewerbelärm - Schallimmissionsprognose – Bebauungsplan „Revitalisierung Quartier Fabrikstraße, Meißen-Cölln – Teil 2“, Version 2.2 vom 05.08.2024
- Staubgutachten „Revitalisierung Quartier Fabrikstraße, Meißen-Cölln – Teil 2“ vom 21.12.2023
- Wassertechnische Berechnun-



Planausschnitt räumlicher Geltungsbereich Bebauungsplan „Revitalisierung Quartier Fabrikstraße, Meißen-Cölln Teil 2“

- gen „Revitalisierung Quartier Fabrikstraße, Meißen -Cölln - Teil 2“ vom Juli 2024
- Faunistische Untersuchungen auf dem Gelände der Fabrikstraße Meißen vom 23.11.2022
- Faunistische Untersuchungen, Ergänzung auf dem Gelände der Fabrikstraße Meißen vom 31.05.2023
- Untersuchung von Gebäuden auf Brutvögel und Fledermäuse vor Abbruch an der Fabrikstraße Meißen vom 05.04.2022
- Nachträgliche Zulassung Eingriff durch flächige Gehölzbe-seitigung vom 24.04.2023
- Ökologische Baubegleitung auf dem Gelände der Fabrikstraße Meißen vom 27.03.2023
- Bericht zur Ökologische Baubegleitung auf dem Gelände der Fabrikstraße Meißen vom 21.11.2023
- Artenschutzrechtliche Entscheidung Erschließung Flä-

- chen Bebauungsplan „Revitalisierung Quartier Fabrikstraße, Meißen-Cölln – Teil 2“ vom 14.08.2023
- Sortimentsliste für die Stadt Meißen vom 19.06.2024

Der Bebauungsplan mit der Begründung sowie der zusammenfassenden Erklärung kann von jedermann bei der Stadtverwaltung Meißen (Baudezernat, Amt für Stadtplanung und -entwicklung, Leipziger Straße 10, 01662 Meißen) während nachfolgender genannter Zeiten eingesehen werden; über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben.

Mo.–Fr. 09:00 – 12:00 Uhr
Di. 13:00 – 18:00 Uhr
Mo., Mi., Do. 13:00 – 15:00 Uhr
Eine Anmeldung unter 03521-467 181 oder per Email an stadtentwicklung@stadt-meissen.de wird empfohlen.

Die Planunterlagen sind ergänzend zudem gemäß § 10a Abs. 2 BauGB im Internet auf der Webseite der Stadt Meißen unter www.stadt-meissen.de sowie unter www.bauleitplanung.sachsen.de (zentrales Landesportal Sachsen) eingestellt. Das Plangebiet ist der südliche Teil des Quartiers Fabrikstraße. Es liegt in der Gemarkung Cölln, östlich der Fabrikstraße und ist ca. 7,3 ha groß.

Hinweis gemäß § 215 BauGB

Gemäß § 215 BauGB wird darauf hingewiesen, dass eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges gemäß unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Großen Kreisstadt Meißen unter Darlegung des die Verletzung oder den Mangel begründenden Sachverhaltes geltend gemacht worden sind. Dies gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtlich sind.

Hinweis gemäß § 44 BauGB

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 und 4 BauGB über das Erlöschen etwaiger Entschädigungsansprüche nach den §§ 39 bis 42 BauGB wird hingewiesen. Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird. Die


Fälligkeit des Anspruches kann dadurch herbeigeführt werden, dass die Leistung der Entschädigung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen beantragt wird.

Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass nach § 4 Abs. 4 Sächsische Gemeindeordnung (SächsGemO) Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a. die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b. die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Meißen, den 27.02.2025

i. V.




Markus Renner
Bürgermeister

Terminkalender der öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse im April

Termin	Beginn	Gremium	Sitzungsort
07. April	17:00 Uhr	Sozial- und Kulturausschuss	Rathaus, Markt 1, Großer Ratssitzungssaal
08. April	17:00 Uhr	Stadtentwicklungsausschuss	Rathaus, Markt 1, Großer Ratssitzungssaal
09. April	17:00 Uhr	Verwaltungsausschuss	Rathaus, Markt 1, Großer Ratssitzungssaal
30. April	17:00 Uhr	Stadtrat	Rathaus, Markt 1, Großer Ratssitzungssaal

Zeit, Ort und Tagesordnung der öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse werden im elektronischen

Meißner Amtsblatt unter www.stadt-meissen.de/de/amtsblatt.html mindestens sieben volle Tage vor dem Sitzungstag orts-

üblich bekanntgegeben. Tagesordnungen und Dokumente zu den Sitzungen finden Sie im Rats- und Bürgerinformations-

system der Stadt Meißen unter <https://meissen.gremien.info/>. Sie können die Sitzungen im öffentlichen Livestream unter

<https://www.stadt-meissen.de/11148.html> mitverfolgen.

Städtepartnerschaften

Städtepartnerschaften sind ein wichtiger Pfeiler für die interkulturellen und wirtschaftlichen Beziehungen zweier Städte und Nationen. Sie leisten einen wichtigen Beitrag zu Freundschaft und Frieden zwischen den Nationen und sind Beispiele für gelungene internationale Zusammenarbeit auf lokaler Ebene.

Die Stadt Meissen pflegt zu insgesamt sieben Städten weltweit, in Europa, Asien und Nordamerika Städtepartnerschaften. Die erste Städtepartnerschaft wurde 1964 mit Vitry-sur-Seine in Frankreich begründet. Mit Arita-chō in Japan gibt es Gemeinsamkeiten in der Porzellanherstellung. Die Stadt Fellbach bei Stuttgart ist wie Meissen auch eine Stadt des Weines. Korfu in Griechenland ist bekannt durch kulturelle und architektonische Reize. Die nordböhmische Stadt Litoměřice (dt.: Leitmeritz) und Meissen verbinden durch ihre

Elb- und Weinhanglagen sowie den historischen Altstädten, natürliche Gegebenheiten. Die Städtepartnerschaft mit Provo, einer Stadt mit High-Tech-Industrie im Gebiet der Rocky Mountains, im Bundesstaat Utah in den USA wurde 2001 geschlossen. Und seit Dezember 2017 besteht eine Partnerschaft mit der polnischen Stadt Legnica (dt.: Liegnitz), mit der es bereits in den 1980er Jahren einen regen sportlichen Austausch gab. Im Meißner Anzeiger möchten wir Ihnen in diesem Jahr Meissens Partnerstädte genauer vorstellen. In dieser Ausgabe reisen wir nach Frankreich.

Vitry-sur-Seine

Vitry-sur-Seine im Département Val-de-Marne ist ein südlicher Vorort von Paris in der Region Île de France und gilt als das Tor zu Paris. Vitry hat rund 92.000 Einwohner und umfasst eine Fläche von 11,67 km². Wirt-

schaftlich bedeutend sind die pharmazeutische Industrie, die Großkraftwerke (EDF-Électricité de France), der Motorenbau, die Metall- und Kabelindustrie sowie die chemische Industrie und die Seifenfabriken.

Historisch interessant sind folgende Bauwerke: Die Kirche Saint Germain, erbaut im 12. Jahrhundert und von romanischen und gotischen Bauelemente geprägt; die Brücke Port à l'Anglais, 1927 fertiggestellt nach 15-jähriger Bauzeit, und das Museum für moderne Kunst von Val-de-Marne (Musée d'art contemporaine du Val-de-Marne). Es ist das einzige Museum für zeitgenössische Kunst in Frankreich außerhalb von Paris. Die Unterzeichnung der Städtepartnerschaftsurkunde mit Meissen erfolgte am 3. Mai 1964. Anlässlich des 60. Jubiläums der Städtepartnerschaft sowie des Fliederfestes im vergangenen Jahr reis-

te Bürgermeister Markus Renner im Mai 2024 nach Vitry-sur-Seine (Nachzulesen in der Juniausgabe des Meißner Amtsblattes 2024).

Schulpartnerschaft BSZ Meissen-Radebeul mit dem Lycée Adolphe Chérioux

Das Berufsschulzentrum Meissen-Radebeul engagiert sich gemeinsam mit dem französischen Gymnasium Adolphe Chérioux für die Städtepartnerschaft, was zu einer intensiven Zusammenarbeit im Bildungsbereich führt. Den ersten Kontakt zwischen dem BSZ Meissen-Radebeul mit dem Lycée Adolphe Chérioux gab es im März 2011. Nach den ersten Treffen der verantwortlichen Lehrenden konnte der erste Austausch im Jahr 2012 durchgeführt werden. Seitdem finden regelmäßig Treffen zwischen den Schülerinnen und Schülern statt, bei denen verschiedene Projekte gemeinsam umgesetzt werden.

Machen Sie gerne mit!

Um die Pflege der sieben Städtepartnerschaften bemühen sich neben den offiziellen Stellen zahlreiche engagierte Privatpersonen, die mit vielfältigsten Aktivitäten die Bande zwischen den Städten enger knüpfen:

- Städtepartnerschaftsverein Meissen e.V., www.spv-meissen.de
- Freundschaftsgesellschaft Meissen-Arita/Japan e.V., www.meissen-arita.de
- Freundeskreis Liegnitz

Die Vereine freuen sich immer über neue Mitstreiterinnen und Mitstreiter.

Interessierte, die sich aktiv am Austausch mit Meissens Partnerstädten beteiligen wollen, können sich beim Städtepartnerschaftsverein unter SPV-Meissen@web.de oder bei der Stadt Meissen unter ob@stadt-meissen.de melden.

Erschienenene elektronische Amtsblätter in der Zeit vom 14. Februar bis 6. März 2025

Ab 1. Januar 2025 bringt die Stadt Meissen mindestens einmal im Monat das elektronische Meißner Amtsblatt (kurz eMAB) heraus. Dies stellt künftig das offizielle Medium für öffentliche Bekanntmachungen wie Satzungen, etc. dar. Ebenso erfolgen künftig ortsübliche Bekanntmachungen und Bekanntgaben im elektronischen Amtsblatt.

Als Serviceleistung wird in den Meißner Anzeiger eine Übersicht mit einer Zusammenfassung der seit der letzten Ausgabe erschienenen elektronischen Amtsblätter und den damit verbundenen Bekanntmachungen veröffentlicht.

Nr. 8 vom 14. Februar 2025

- Verordnung der Großen Kreisstadt Meissen über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonntagen im Jahr 2025
- Verordnung der Großen Kreisstadt Meissen über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonntagen aus Anlass bestimmter regionaler Ereignisse im Jahr 2025
- Interessenbekundungsverfahren Vorderhaus Hafenstraße

Nr. 9 vom 20. Februar 2025

- Tagesordnung der 5. Sitzung des Sozial- und Kulturaus-

schusses am 03.03.2025

- Tagesordnung der 5. Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses am 04.03.2025
- Tagesordnung der 5. Sitzung des Verwaltungsausschusses am 05.03.2025

Nr. 10 vom 22. Februar 2025

- Öffentliche Bekanntmachung Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Wohnpark Domblick“ gem. § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) – Aufstellungsbeschluss zur Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich des Bebauungsplanes „Wohnpark Domblick“ im Parallelverfahren gem. § 8 Abs. 3 BauGB
- Öffentliche Bekanntmachung Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des Bebauungsplanes „Pfarrgasse Zscheila“ – Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)
- Öffentliche Bekanntmachung – Bebauungsplan „Pfarrgasse Zscheila“ Öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)
- Öffentliche Bekanntmachung - Aufstellungsbeschluss zur Änderung des Flächennutzungsplanes der Großen Kreisstadt Meissen für den Teilbe-

reich des Bebauungsplanes „Ausgleichsmaßnahmen Alte Straßenmeisterei“ im Parallelverfahren gem. § 8 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB)

Nr. 11 vom 6. März

- Beschlüsse der 5. Sitzung des Sozial- und Kulturausschusses vom 03.03.2025
- Beschlüsse der 5. Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses vom 04.03.2025
- Beschluss der 5. Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 05.03.2025
- Öffentliche Bekanntmachung der Großen Kreisstadt Meissen nach § 70 Abs. 3 Satz 3 der Sächsischen Bauordnung (SächsBO) über die Erteilung einer Baugenehmigung für das Vorhaben: Neubau eines Nahversorgungszentrums in 01662 Meissen, Fabrikstraße, Gemarkung Cölln - Flurstück 152/6
- Öffentliche Ankündigung eines Grenztermins
- Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Winkwitz
- Information über öffentliche Zustellungen

Nr. 12 vom 11. März 2025

- Tagesordnung zum 6. Stadtrat am 19. März 2025

Schließtage in der Stadtbibliothek

Von Montag, dem 24. März bis einschließlich Mittwoch, dem 26. März 2025 bleibt die Stadtbibliothek auf Grund von Baumaßnahmen geschlossen. Alle Medien, die an einem dieser Tage fällig wären, werden selbstverständlich verlängert.

Ab dem 27. März können große und kleine Leserinnen und Leser

am Kleinmarkt 5 dann wieder zu den gewohnten Zeiten spannende Lektüre ausleihen:

Montag	10 bis 16 Uhr
Dienstag	12 bis 18 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	12 bis 18 Uhr
Freitag	10 bis 16 Uhr
Samstag	9 bis 12 Uhr

Pokal der Blauen Schwerter am 23. August 2025

Das erfolgreiche internationale Turnier für Frauen und Männer findet am 23. August 2025 in der bekannten Athletikhalle in 01662 Meissen Goethestraße 27 statt.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, denn nur durch die zahlreichen Zuschauerinnen und Zuschauer und treuen Sponsoren kann der Wettkampf in dieser Form fortgesetzt werden.

Wettkampfzeiten am 23. August 2025 sind 10 Uhr, 13 Uhr und 16.30 Uhr, Einlass in die Halle ist 30 Minuten vor Beginn. Individuelle Versorgung wird am gesamten Tag kostenpflichtig vorgehalten.

Ticketbestellungen per E-Mail an: gewi-turnierbs@web.de

Ticketpreise:

- Einzelwettkampf: 10 Uhr, 13 Uhr, 16.30 Uhr: Erwachsene: 19 Euro, Kinder (bis 14 Jahre): 9,50 Euro
- Kombination 3 Wettkämpfe (Tagesticket): Erwachsene: 39,50 Euro, Kinder (bis 14 Jahre): 19,50 Euro
- Versandkosten von 2 Euro je Versandeinheit im Normalbrief (Auftragsbestätigung und Ticketversand).

Für Bestellungen ab 8 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden die Tickets nach Bezahlung an der Tageskasse ausgegeben.

Maladie 2.0 – Zehn Jahre Meissen Porzellan-Stiftung

Ausstellung im Museum der Meissen Porzellan-Stiftung, 21. März 2025 bis 22. Februar 2026

10 Jahre Stiftungsarbeit – Zeit, Bilanz zu ziehen. Mit der Gründung der Meissen Porzellan-Stiftung GmbH (MPS) im November 2014 durch den Freistaat Sachsen hat sich dieser zu seinem kulturellen Erbe bekannt. Die Neuerfindung des ostasiatischen Porzellans und die Gründung der ersten europäischen Porzellanmanufaktur 1710 ist eine enorme sächsische Errungenschaft, die weltweit Anerkennung und Interesse findet. Meissener Porzellan ist heute ein Teil der kulturellen Identität der Sachsen. Teil der Stiftungsarbeit ist der historische Sammlungsbestand von Meissener Porzellanen aus drei Jahrhunderten. Dieser entstand während des Arbeitsprozesses der Manufaktur und dient den Modelleuren und Malern der Porzellan-Manufaktur Meissen bis heute als Modellvorlage. Die edlen, kostbaren und leicht zerbrechlichen Objekte im Porzellan-Museum fordern die Besucher dazu auf, sich mit ihnen



Maladie 2.0 (Narr von Olaf Fieber im Museum der Meissen Porzellan-Stiftung).

Foto: MPS, Daniel Bahrmann

auseinanderzusetzen. Vielleicht werden auch Begehrlichkeiten und die Sammelleidenschaft geweckt. Leidenschaftliches Sammeln liegt in der Natur des Menschen.

Einer der größten sächsischen Sammler war sicherlich August

der Starke. Allein seine umfangreiche Sammlung von asiatischen und Meissener Porzellanen zeugt von seiner Maladie (de Porcelaine). Seine heiß begehrten Porzellanobjekte befinden sich heute im Zwinger in Dresden. Die Begeisterung Augusts für das Porzellan war auch der Grund für

die Erfindung des europäischen Porzellans in Sachsen. August der Starke hat den Funken der Leidenschaft weitergetragen. Die Porzelliner brennen für dieses Handwerk, das aus Feuer und Erde kostbares Meissener Porzellan entstehen lässt.

Durch die vergangenen 315 Jahre Manufakturgeschichte verstreuten sich die wertvollsten und prächtigsten Meissener Porzellane in der ganzen Welt. Eine Vielzahl berühmter Sammlungen bewahren die schönsten Stücke Meissener Porzellans für die Nachwelt auf. Einen weltweit einzigartigen Überblick über die Gesamtentwicklung des Meissener Porzellans findet sich im Museum der Meissen Porzellan-Stiftung, und zwar von den Anfängen 1710 bis zum heutigen Tag.

Die Jubiläumsausstellung „Maladie 2.0“ gibt einen Einblick in die Arbeit der Stiftung und zeigt

Meissener Porzellane rund um das Thema Sammeln. Die Faszination des Weißen Goldes teilen bis heute Generationen von Sammlern – und Kunstschaffenden. Künstlerinnen und Künstler spielen mit der Bezeichnung Porzellan und verwandeln jahrhundertalte Arbeitsmittel in zeitgenössische Porzellankunst. Ihre Porzellane nehmen Bezug auf die Erfindung, die Herstellung und das Sammeln der weißen Kostbarkeiten.

Die Ausstellung präsentiert ebenfalls die Neuaufnahmen in die Sammlung und blickt zurück auf eine Vielzahl von Ausstellungsthemen der vergangenen Dekade. Sie ist eine unterhaltsame Auseinandersetzung mit der Sammelleidenschaft, ein Muss für alle Freunde des Meissener Porzellans.

Anja Weidemann,
Geschäftsführerin
Meissen Porzellan-Stiftung GmbH

Hermes Helfricht wird neuer Chefdirigent der Elbland Philharmonie Sachsen

„Musik ist mehr als Klang – sie ist Emotion, Verbindung und Ausdruck unserer Zeit.“ Mit diesen Worten beschreibt Hermes Helfricht, der neue Chefdirigent der Elbland Philharmonie Sachsen, seine künstlerische Vision. Anfang März fand im Kulturraumsekretariat die Unterzeichnung seines Vertrages mit Landrat Ralf Hänsel, dem Vorsitzenden des Kulturkonvents, und Carola Gotthardt, Geschäftsführerin der Elbland Philharmonie Sachsen GmbH). Am 1. August 2025 tritt Hermes Helfricht offiziell sein Amt an und wird ab der Spielzeit 2025/26 für fünf Jahre die künstlerische Leitung des Orchesters übernehmen.

Nach der Vertragsunterzeichnung hatten geladene Gäste und Pressevertreter die Gelegenheit, mit Hermes Helfricht sowie den Vertretern des Kulturraums ins Gespräch zu kommen und erste Einblicke in die künstlerische Vision des neuen musikalischen Leiters zu gewinnen. Die Begegnung war ein voller Erfolg! Sowohl Kulturreferentin Sara



(v.l.n.r) Hermes Helfricht, Landrat Ralf Hänsel, Carola Gotthardt (Geschäftsführerin Elbland Philharmonie Sachsen GmbH), Thomas Herm (Leiter Marketing/Konzertplanung Elbland Philharmonie Sachsen), Katharina Pohl (Pressearbeit und Kommunikation Elbland Philharmonie Sachsen), Sara Engelmann (Kulturreferentin der Stadt Meißen), Mitglieder des Orchestervorstandes Sandra Bohri und Zofia Konieczna.

Foto: Claudia Hübschmann

Engelmann als auch der Orchestervorstand der Elbland Philharmonie Sachsen zeigten sich absolut begeistert. Sie hießen den neuen Chefdirigenten herzlich willkommen.

„Die Elbland Philharmonie Sachsen ist für uns eine un-

verzichtbare Kulturpartnerin – klassisch charmant, vielfältig und immer wieder überraschend visionär. Mit Hermes Helfricht als neuem Chefdirigenten unterstreicht sie all das, und wir freuen uns sehr auf gemeinsame Projekte“, so Sara Engelmann.

Landrat Ralf Hänsel hebt die Bedeutung dieser Personalie hervor: „Ich habe den Auswahlprozess der Musikerinnen und Musiker an mehreren Tagen inhaltlich begleitet und gratuliere beiden Seiten zu dieser Entscheidung. Hermes Helfricht hat seine Wurzeln in unserer Region und bereichert uns nun nach Stationen in der Schweiz, Thüringen und Nordrhein-Westfalen als Chefdirigent der Elbland Philharmonie Sachsen. Das spricht auch für das Kulturland Sachsen.“

Was erwartet das Publikum?

Mit Hermes Helfricht übernimmt ein Dirigent die musikalische Leitung, der die Region nicht nur kennt, sondern auch tief mit ihr verbunden ist. Bevor er auf internationalen Bühnen Erfolge feierte, erhielt er seine erste musikalische Ausbildung im Dresdner Kreuzchor. Sein breites künstlerisches Repertoire reicht von der Klassik bis zur zeitgenössischen Musik. Besonders seine Fähigkeit, traditionelle Werke mit neuen Akzenten zu berei-

chern, verspricht eine spannende künstlerische Entwicklung der Elbland Philharmonie Sachsen. Helfricht hat mit vielen europäischen Orchestern zusammengearbeitet und gastiert an renommierten Opernhäusern. Für seine Arbeit wurde er mit internationalen Dirigentenpreisen ausgezeichnet, darunter der OPER! AWARD 2023.

„Ich freue mich darauf, mit diesem wunderbaren Orchester die Konzertlandschaft der Region zu bereichern und neue musikalische Horizonte zu erkunden“, so Hermes Helfricht

Besonderes Highlight zum Saisonstart:

Den Auftakt in Meißen bildet ein spektakuläres Open-Air-Konzert am 3. August 2025 – „Von Herrschern und Zauberern“ auf dem Crassoberg. Das sommerliche Konzert verbindet die Macht großer Komponisten mit den märchenhaften Klängen der Musikgeschichte und bietet ein unvergessliches Klangerlebnis in einzigartiger Kulisse!

An der Fabrikstraße wächst ein neues Quartier

Am 13. Februar konnte der erste Spatenstich für das neue Quartier an der Fabrikstraße gefeiert werden. Gegenüber vom Landkrankenhaus investiert die niedersächsische Firma Halsdorfer + Ingenieure Projekt GmbH in die Erschließung der knapp 10 Hektar großen Brache.

Hier wird es bald zahlreiche Geschäfts-, Büro und Wohnhäuser geben. Bereits im November sollen die ersten gewerblichen Nutzer einziehen können.

„Mit Blick auf die Größe des Gebietes kann man fast sagen, dass hier ein neuer Stadtteil entsteht



Beim Spatenstich anwesend waren neben Oberbürgermeister Olaf Raschke und Bürgermeister Markus Renner auch die Bauherren Mario Halsdorfer, Gesellschafter der halsdorfer + ingenieure projekt gmbh, Architekten und Projektplaner sowie mehrere Stadträte und Vertreter der Meißner Stadtverwaltung.

Foto: Stadt Meißen

und ich bin froh und dankbar, dass wir jemanden gefunden haben, der das Gebiet in seiner Gesamtheit entwickelt“, so Oberbürgermeister Olaf Raschke, Nördlich in Richtung Obi-Markt sind vor allem Verkaufsflächen angeordnet. Nach seinem Umzug aus der Fabrikstraße 14 ist dort der Edeka Markt künftig ebenso zu finden, wie der Aldi-Discounter. Auch ein Drogerie-Markt ist vorgesehen. Angeschlossen werden die neuen Gewerbe- und Parkflächen über eine Erschließungsstraße mit Kreisverkehr zur Fabrikstraße

hin. Im Zuge der Bauarbeiten kann es zeitweise zu Verkehrsbehinderungen an der Fabrikstraße kommen.

Südlich der Erschließungsstraße sind mehrgeschossige Häuser mit Platz für Büro- und Geschäftsräume geplant, unter anderem soll ein Ärztehaus hier einziehen.

Noch weiter südlich entstehen 14 Baugrundstücke für Einfamilienhäuser, die der Investor für die Bauherren erschließt. Sämtliche Grundstücke sind bereits verkauft. Voraussichtlich bis 2027 soll das neue Stadtviertel an der Fabrikstraße dann fertig sein.

Einladung zu Vortrag und Diskussion

„Klimaanpassungsstrategien für das Stadtgrün“, Mittwoch, 02.04.2025, 17 Uhr, Großer Ratssaal im Rathaus
Referenten: Vilm Michel, Fabian Schubert (LfULG); Daniel Blume (TU Dresden)

Durch den Klimawandel verändern sich die Bedingungen in unserer direkten Lebensumwelt. In den Städten wird es immer heißer und unwirtlicher. Die Hitzewellen gehen oft mit Starkregen einher, der die städtische Kanalisation über-

fordert. Bei der Anpassung an den Klimawandel spielt das Stadtgrün eine wesentliche Rolle: Bäume und Grünflächen dämpfen den Temperaturanstieg, spenden Schatten und Lebensräume, puffern Niederschläge und verbessern die Luft.

Zugleich ist unsere grüne Umwelt aber auch stark vom Klimawandel betroffen. In den vergangenen Jahren hat sich ein intensiver Austausch zur Klimawandelanpassung der Städte, zur Baumartenwahl, Fassadenbegrünung, Flächenent-

siegelung, Regenwasserspeicherung u.v.a. zwischen Wissenschaftlern und Praktikern entwickelt. Wir möchten diese Ideen und Erfahrungen auch in unsere Stadt holen und mit Wissenschaftlern, Praktikern und Bürgern diskutieren,

welche Möglichkeiten kurz- und längerfristig umgesetzt werden können, was wir also für die Verbesserung des Stadtklimas gemeinsam tun können.

Es laden ein: Stadt Meißen und BUND Regionalgruppe Meißen

HOYER

Neuer Name, bewährter Service

Varo Energy Direct ist jetzt
Hoyer Energy Direct

Wir liefern zuverlässig Heizöl, Holzenergie und Flüssiggas sowie für die Landwirtschaft Diesel, HVO 100, Schmierstoffe und AdBlue®.

Hoyer Energy Direct GmbH
Korbitzer Straße 21a
01662 Meißen
Tel. +49 3521 70000

hoyer.de

Das Sommerlager im Wellenspiel ruft

Die Freizeiteinrichtung ist für die „heißen“ Wochen gewappnet - als Urlaubsparadies vor der Haustür

Der Sommer rückt immer näher. Das Meißner Freizeitbad „Wellenspiel“ ist gewappnet und hat für die Kinder unvergessliche Sommertage vorbereitet. Vom 30. Juni bis 5. Juli sowie vom 7. Juli bis 12. Juli findet wieder das beliebte Sommerlager im Wellenspiel statt. Die Kinder übernachten in dieser Zeit in Zelten, können das Schwimmen erlernen oder weiterführende Schwimmabzeichen ablegen und verbringen bei abwechslungsreichen Aktivitäten eine erlebnisreiche Zeit. Wanderungen, Ausflüge, Lagerfeuer und ein Grillabend werden ebenfalls dafür sorgen, dass keine Längeweile entsteht. Zum Angebot gehören eine Vollverpflegung sowie die ganztägige Betreuung der Kinder, welche zwischen 8 und 12 Jahre alt sein sollten. Die Kosten für das Sommerlager liegen bei 349 Euro. Interessenten sollten sich bis spätestens 18. Mai anmelden unter: kurse@wellenspiel.de



Spiel und Spaß sind im Meißner Wellenspiel garantiert. Und jetzt geht es auf den Sommer zu.

Foto: Claudia Hübschmann

Generell ist das Wellenspiel für alle Erholungssuchenden eine gute Adresse. Der großzügige und idyllisch gestaltete Außenbereich mit Liegefläche bietet den idealen Ort zum Entspannen. Diejenigen, die es sportlich mögen, kommen auf der Extrafreifläche mit Beachvolleyball- und Badmintonfeld voll auf ihre Kosten. Wer nicht nur entspan-

nen, sondern gleichzeitig noch etwas für seine Gesundheit tun möchte, dem sei das beheizte Solebecken mit 34 Grad Wassertemperatur ans Herz gelegt. Am 1. April wird auch die Caravan-Saison beginnen. Für Camping-Freunde hält das Wellenspiel Caravan-Stellplätze auf dem Freigelände neben dem Freizeitbad bereit. Der Platz ist seit Jah-

ren sehr beliebt bei den Gästen - mitten im Grünen, umgeben von Bäumen, finden sich hier sonnige und schattige Plätze. So gibt es für jeden motorisierten Gast den passenden Stellplatz. Sozusagen „Urlaub vor der eigenen Haustür“ mit unmittelbarer Bademöglichkeit und auch einem reichhaltigen Gastronomieangebot im Wellenspiel selbst. Für Caravan-Freunde nicht unwichtig: Auch Duschköglichkeiten sind vorhanden, ebenso ist die Entsorgung von Grau- und Schwarzwasser gewährleistet. Zudem stehen Stromanschluss, Brauchwasser und Toiletten auf dem Freigelände für die Mieter rund um die Uhr zur Verfügung. Ein Bus der Meißner Verkehrsbetriebe verkehrt regelmäßig zwischen dem Freizeitbad und der Meißner Altstadt mit ihren berühmten Sehenswürdigkeiten. Die Anreise mit dem Caravan ist bis zum 31. Oktober möglich. Das Freizeitbad ist Sonntag bis Donnerstag von 10 bis 21 Uhr

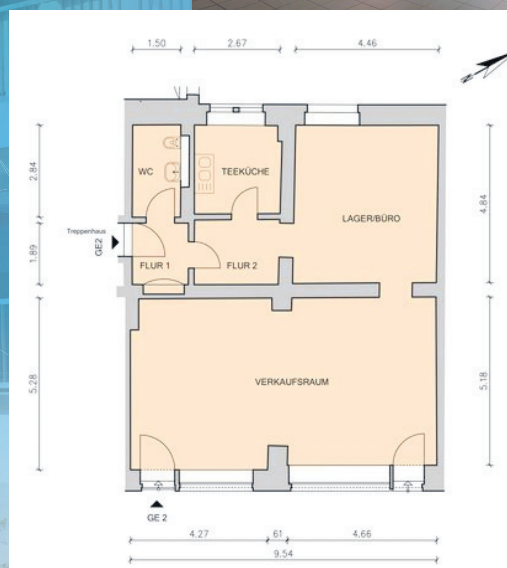
und freitags/samstags von 10 bis 22 Uhr geöffnet.

Mitternachtssauna: Noch zweimal vor der Sommerpause sind Interessenten eingeladen – am 4. April und am 2. Mai. Genießen Sie die Eventaufgüsse mit passenden musikalischen Klängen. Der Vorverkauf online ist möglich. Der Vorverkauf an der Kasse vor Ort ist bis 18 Uhr am Tag der Veranstaltung möglich.

Gutschein: Ostern steht vor der Tür. Wer noch dringend ein Geschenk für seine Liebsten sucht, wird auf der Homepage fündig. Achtung: Am Ostersonntag bleibt das Wellenspiel ausnahmsweise geschlossen.

Mehr Informationen:
www.wellenspiel.de

In Meißen - Platz für Ideen



Jetzt Termin vereinbaren:



- 91,10 m²
- Zentrale Lage
- 726,00 € Warmmiete
- Individuell nutzbar

SEEG
Meißen

SEEG Service GmbH
Schlossberg 9, 01662 Meißen, Telefon 03521 474 474
www.seeg-meissen.de

Aktuelles zur Rentenberatung

Eine Rentenberatung bzw. Hilfe bei der Rentenantragstellung gewähren in Meissen folgende Stellen (Auswahl):

Versicherungsamt:

Jens Mühlnickel
Besucheranschrift: Landratsamt Meissen, Kreissozialamt/Versicherungsamt, Loosestr. 17/19, 01662 Meissen
Termine: nach Vereinbarung unter 03521 725 3127 oder per Mail unter: ksa.versicherungsamt@kreis-meissen.de

Deutsche Rentenversicherung Bund:

Hannelore Hunold

Ort: Schulplatz 5 (Rote Schule), 01662 Meissen
Termine: nach persönlicher Übereinkunft
Anmeldung: Hannelore Hunold, Winzerstraße 3A, 01445 Radebeul, Terminvereinbarung Mo bis Mi 9 bis 15 Uhr, Telefon 0151 1164 6340

Versicherungsberaterin für den Landkreis Meissen:

Sibylle Neubert
Ort: nach persönlicher Übereinkunft
Termine: jeden Donnerstag, 17.30 Uhr bis 19.30 Uhr
Anmeldung (nur telefonisch): 035243 50907

Opferberatung

Die Sprechstunden des WEISSEN RING finden in den Räumlichkeiten der Verbraucherzentrale Sachsen, Gerbergasse 5, 01662 Meissen statt.

Am dritten Mittwoch des Monats von 15 bis 18 Uhr sind die Beraterinnen und Berater für Betroffene da.

Termine erfolgen nach Vereinbarung.

Kontakt kann über die Außenstellenleitung unter der Telefonnummer 0151 55164672, das Landesbüro in Dresden über die Rufnummer 0351 850 74496 oder die Internetseite unter www.meissen-radebeul-sachsen.weisser-ring.de aufgenommen werden.

„Zweite Chance“ in Meissen freut sich über Spenden und Besuche

Unser sozialer Laden „Zweite Chance“ der Heilsarmee auf der Dresdner Straße 7 in Meissen erfreut sich großer Beliebtheit und bietet Menschen mit geringem Einkommen oder Interesse an Nachhaltigkeit 2nd-hand-Produkte zu sehr günstigen Preisen in einem freundlichen und schönen Ambiente.

Wir freuen uns über gut erhaltene Sachspenden und sind mit unseren ehrenamtlichen Mitarbeitern immer gern für Sie da. Unser Sortiment umfasst Kleidungsstücke für Damen, Herren

und Kinder, Tisch- & Bettwäsche, Hausrat & Geschirr, Spielzeug, Accessoires und Bücher.

Dank unserer erweiterten Öffnungszeiten können Sie uns nun auch am Nachmittag, montags 14 bis 17 Uhr und mittwochs 9 bis 16 Uhr sowie dienstags, donnerstags und freitags von 9 bis 13 Uhr erreichen. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.heilsarmee.de/meissen/zweite-chance.html>

Korps Meissen

Notrufe und Info-Telefone

Zentrale Notrufnummer	
Rettungsdienst/Erste Hilfe/Feuerwehr	112
Polizei	110
Polizeirevier Meissen	03521 4720
Ärztbereitschaft	116 117
Giftnotruf	0361 - 730 730
Elterntelefon	0800 - 111 05 50
Krankenhaus Meissen	03521 - 7430
Störnummer Stadtwerke (MSW)	0800 3738611 oder -12
Sperr-Notruf EC-/Kreditkarten	116 116
Telefon-Seelsorge	0800 1110111 oder -222

Sprechstunde des Friedensrichters

Friedensrichter Tino Schwarze beziehungsweise seine Vertreterin Michaela Kluge sind jeden zweiten Montag im Monat, von 17 bis 18 Uhr im Konferenzraum Rote Schule, Schulplatz 5 für Sie da.

Telefon in der Sprechzeit: 0174 6084257.

Anmeldungen vorab bitte an: post@friedensrichter-meissen.de

Senioren-sprechstunde

Unter 467-462 können Sie ihr Anliegen 24 Stunden an uns herantragen.

Wünschen Sie eine persönliche Sprechzeit, können wir diese gerne telefonisch vereinbaren.

Behinderten-beauftragte

Unsere Behindertenbeauftragte Petra Micksch steht Ihnen gern als Ansprechpartnerin zur Verfügung, ob vor Ort auf dem Schulplatz 5, telefonisch unter 467-224 oder per Mail unter behindertenbeauftragte@stadt-meissen.de

Mediensprechstunde am 10. April

Moderne Medien – einfach erklärt

Donnerstag, 10. April, 15.30–17.00 Uhr, Gymnasium Franziskaneum, Kändlerstraße 1

Während sich viele „ältere Semester“ schon wie der sprichwörtliche Fisch im Wasser durch das Internet und die sozialen Netzwerke bewegen, bleiben für die anderen Smartphone, Messengerdienste und Co nach wie vor ein Buch mit sieben Siegeln.

Kein Wunder, dass sich die junge Generation hier besser auskennt, sie hat schließlich das digitale Know-How von Kindesbeinen an mitbekommen.

Wieso also nicht einmal den Spieß umdrehen und sich von den jungen Leuten etwas erklären lassen?

Am Donnerstag, dem 10. April ab 15.30 Uhr bietet die Arbeitsgruppe Moderne Medien der Seniorenvertretung gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern des Franziskaneums wieder Gelegenheit, sich im Einzelgespräch mit den Möglichkeiten und Problemen der modernen Technik vertraut zu machen oder auch ganz konkrete Fragen im Umgang mit den mobilen Geräten zu klären.

Interessierte sollten am besten ein eigenes Handy, Laptop oder Tablet mitbringen.

(Eine Anmeldung unter seniorenvertretung@stadt-meissen.de oder 03521 467462 ist gern gesehen aber nicht zwingend erforderlich)

IMPRESSUM

Der „Meißner Anzeiger“ ist offizielles Medium der Stadtverwaltung zur Bekanntmachung städtischer Mitteilungen.

Herausgeber:

Stadt Meissen, Markt 1, 01662 Meissen, www.stadt-meissen.de

Verantwortliche:

– für amtliche Bekanntmachungen: Oberbürgermeister Olaf Raschke
– Redaktion: Pressestelle der Stadt Meissen, Anne Dziallas, Katharina Reso, Gerda Kegler

☎ 03521 4670;
✉ 03521 467 281

– Anzeigen: Petra Gürtler, Sachsen Medien GmbH

Verlag, Satz und Layout:

Sachsen Medien GmbH
Ostra-Allee 20, 01067 Dresden
www.sachsen-medien.de

Auflage: 16.000 Exemplare

Druck: DDV Druck GmbH, Meinholdstraße 2, 01129 Dresden

Verteilung: Medienvertrieb Meissen GmbH ☎ 03521 409330 und Auslagestellen

Der Meißner Anzeiger ist auch auf der Homepage der Stadt Meissen unter www.stadt-meissen.de hinterlegt.

Die nächste Ausgabe des Meißner Anzeigers erscheint am 26. April 2025. Anzeigen- und Redaktionsschluss hierfür ist am 7. April 2025.

Städtisches Bestattungswesen Meissen GmbH



www.krematorium-meissen.de

Meissen	Nossener Str. 38	0 35 21 / 45 20 77
Krematorium	Durchwahl	0 35 21 / 45 31 39
Nossen	Markt 34	03 52 42 / 7 10 06
Weinböhl	Hauptstr. 15	03 52 43 / 3 29 63
Radebeul	Meißner Str. 134	03 51 / 8 95 19 17
Riesa (Weida)	Stendaler Str. 20	0 35 25 / 73 73 30
Großenhain	Neumarkt 15	0 35 22 / 50 91 01



KREMATORIUM ... die Bestattungsgemeinschaft

Rat und Hilfe BEI EINEM STERBEFALL gewährt Ihnen BESTATTUNGSWESEN

Rolf Beuhne

Hauptstraße 31 • 01640 Coswig
Telefon (0 35 23) 7 57 76 • Fax (0 35 23) 70 00 50

- ⇒ Durchführung von Erd- und Feuerbestattungen
- ⇒ Lieferung von Särgen und Sargausstattungen
- ⇒ Überführungen innerhalb und außerhalb des Stadtgebietes
- ⇒ Erledigung sämtlicher Formalitäten
- ⇒ Tag- und Nacht-Bereitschaft

Steinmetz P. Kaeßler

Günstige Grabmale
Fensterbänke • Treppen
August-Bebel-Str. 6 • 01662 Meissen
Tel. 0 35 21 - 73 32 87

seit 1919

IHRE ANSPRECHPARTNER FÜR DAS AMTSBLATT ERREICHEN SIE UNTER:

Tel. (0 35 21) 41 04 55 20
Fax (0 35 21) 41 04 55 22

E-Mail: tp.meissen@ddv-mediengruppe.de



„Keramikstadt Meißen. Ziegel, Kacheln, Porzellan“

Sonderausstellung im Stadtmuseum vom 11. April bis
2. November in der Franziskanerklosterkirche

Ab Freitag, dem 11. April wirft die Sonderausstellung „Keramikstadt Meißen. Ziegel, Kacheln, Porzellan“ im Stadtmuseum einen Blick auf die Vielfalt der keramischen Industrie in Meißen und deren Konzentration vor Ort, die wohl weltweit einzigartig ist.

Objekte aus der umfangreichen Sammlung des Museums, ergänzt durch Leihgaben, stellen die Geschichte der Keramikherstellung vom Mittelalter bis in die Gegenwart dar.

Dabei werden Töpferhandwerk und keramische Werkstätten thematisiert, die Ziegeleien, Ofenfabriken und Ofenindustrie, aber auch das Porzellan aus den Ofenfabriken, Grobkeramik und Feuerfestwerkstoffe.

Ebenso spielen die Maschinenbaufirmen und chemisch-keramischen Betriebe der Zubehör-

und Zulieferindustrie eine Rolle und natürlich die in der Umgebung gewonnenen Rohstoffe.



Trotz – oder vielleicht gerade durch – Umbrüche und neue Technologien hat der bedeutendste Industriezweig Meißen bis heute Bestand – auch aktuelle Hersteller werden mit

ihren vielfältigen Produkten präsentiert.

Gezeigt werden unter anderem Grabungsfunde ehemaliger Handwerksbetriebe, ein frisch restaurierter Barock-Überschlagofen aus einer Töpferwerkstatt, ein Ofen aus den von Gottfried Heinrich Melzer entwickelten Meißner Patentkacheln, Produkte unterschiedlicher Hersteller von Ziegeln (Feierabendziegel) über Grob- (Rinnsteine) bis Feuerfestkeramik (Futtersteine), Wandverkleidung, die Vielfalt der Motive und Dekore bei Ofenkacheln, Porzellane, Kunsthandwerk/Zierkeramik, Rohstoffproben und einiges mehr.

Seit Anfang März ist das Stadtmuseum wegen Umbauarbeiten geschlossen. Am 1. April wird die Dauerausstellung wiedereröffnet.

Unternehmertag in DRK-Werkstätten in Meißen



Viel los beim Unternehmertag Mitte Februar.

Foto: Stadt Meißen

Vielfalt ist unser Handwerk! – heißt es in den DRK Werkstätten Meißen. Rund 30 Unternehmerinnen und Unternehmer aus Meißen waren am 13. Februar auf Einladung des Meißner Wirtschaftsförderers Marco Hanisch dort zu Gast.

Im Rahmen des Unternehmertags informierten sie sich über die Arbeit der Werkstätten. In lockerer Atmosphäre gab es außerdem Gelegenheit, sich zu aktuellen Wirtschaftsfragen und gemeinsamen Projekten auszutauschen.

Begrüßt wurden die Gäste von Bürgermeister Markus Renner und Werkstättenleiter Michael Druch. Letzterer lud außerdem zum Rundgang durch die Werkstätten und über die Hausmesse, wo einige der hier gefertigten Produkte ausgestellt und Arbeitsprozesse erklärt wurden.

Die Wirtschaftsförderung der Stadt Meißen organisiert in regelmäßigen Abständen Unternehmertage, bei denen sich vor allem kleine und mittelständische Unternehmen vernetzen können.

Ideen & Projekte zur Demokratieförderung gesucht!

Auch im Förderjahr 2025 ist die Partnerschaft für Demokratie Meißen wieder aktiv. Sie unterstützt gemeinnützige Vereine, die Projekte in Meißen, Nossen und Käbschütztal im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ in den Themenfeldern Demokratieförderung, Vielfaltgestaltung und/oder Extremismusprävention durchführen wollen. Ziel des Bundesprogrammes ist die Stärkung bürgerschaft-

lichen Engagements auf kommunaler und regionaler Ebene. Die Partnerschaft für Demokratie Meißen unterstützt die Projektträger in der Planung und Antragstellung und vergibt gemeinsam mit dem Bündnis die Fördergelder. Gemeinnützige Vereine, die in diesem Jahr entsprechende Projekte planen, können Fördergelder beantragen und mit einer Unterstützung von bis zu 5.000 € rechnen.

Antragsfristen 2025:

13.04.2025, Projektvorstellung in der Bündnis-Sitzung:

28.04.2025 ab 17 Uhr

13.08.2025 Projektvorstellung in der Bündnis-Sitzung:

25.08.2025 ab 17 Uhr

Antragstellungen sind auch außerhalb der genannten Antragsfristen möglich. Dazu beraten wir Sie gern.

Speziell für Jugendliche gibt es einen verkürzten Antrag. Auf diesem Weg haben Jugendvereine/Jugendgruppen die Möglichkeit schnell und unkompliziert Förderungen für ihre Projekte von bis zu 500,00 € zu beantragen.

Der Jugendstadtrat entscheidet in seinen Sitzungen über die Mittelvergabe. Er kommt in der Regel alle sechs bis acht Wochen zusammen. Die genauen Termine

entnehmen Sie bitte dem Instagram-Auftritt des JSR oder unserer Webseite.

Bei Fragen/Wünschen und Anregungen stehen wir Ihnen gern per Mail unter pfd@sopro-meissen.de oder per Telefon 03521/7549604 zur Verfügung.

Weitere Informationen:

www.demokratie-leben.de

www.meissen-miteinander.de

Der Lohnsteuerhilfverein „Oberes Elbtal – Meißen“ e. V. informiert:

Lohnsteuerhilfverein
„Oberes Elbtal-Meißen“ e.V.

LStHV
OEM

Freizeit statt Steuerzeit!

Im Rahmen einer Mitgliedschaft leisten wir ganzjährig

Hilfe in Lohnsteuersachen

Wir beraten Sie auch gern zu Renten, zur Lohnsteuerermäßigung, zu Fragen beim Kindergeld und Nichtveranlagungsbescheinigung.

Beratungsstellen:

Uwe Reichel

Martinstraße 10 · 01662 Meißen
Tel. (0 35 21) 40 08 00

Thomas Greim

Talstraße 5 · 01662 Meißen
Tel. (0 35 21) 45 24 07

www.lohnsteuerhilfe-meissen.de

Entlastungsbetrag für Alleinerziehende und Kinderbetreuungskosten in der Steuererklärung

Wohnsitzmeldung des Kindes bei getrennten Eltern

Trennen sich die Eltern eines Kindes, steht dem Elternteil, bei dem das Kind verbleibt und gemeldet ist, der Entlastungsbetrag für Alleinerziehende zu. Das gilt, wenn in dem Haushalt keine andere volljährige Person lebt mit Ausnahme eigener erwachsener Kinder, für die noch Kindergeld gewährt wird. Der Entlastungsbetrag für Alleinerziehende beträgt 4.260 Euro für das 1. Kind, wenn die Voraussetzungen ganzjährig vorliegen. Für jedes weitere Kind 240 Euro pro Jahr. „Aufgrund der Höhe des Entlastungsbetrages für Alleinerziehende ergibt sich ein nicht zu unterschätzender Steuerspareffekt“, erklärt Uwe Reichel, Beratungsstellenleiter vom Lohnsteuerhilfverein „Oberes Elbtal – Meißen“ e.V.

Zu beachten ist, dass der Entlastungsbetrag für Alleinerziehende nur bei einem Elternteil gewährt wird. Das gilt selbst dann, wenn die Kinderbetreuung nach dem sog. Wechselmodell erfolgt. Treffen die Eltern keine be-

sondere Vereinbarung darüber, wer den Entlastungsbetrag für Alleinerziehende erhalten soll, darf ihn derjenige in der Einkommensteuererklärung beantragen, dem das Kindergeld ausbezahlt wird. Zieht bei demjenigen Elternteil eine volljährige Person ein, wie etwa ein neuer Partner, kann nun der andere Elternteil, dem das Kindergeld nicht ausgezahlt wird, den Entlastungsbetrag für Alleinerziehende beantragen. Voraussetzung hierfür ist aber, dass auch bei ihm keine andere volljährige Person lebt und das Kind auch bei ihm gemeldet ist, zum Beispiel als Zweitwohnsitz.

„Die Meldung des Kindes bei beiden Elternteilen hat noch einen weiteren Vorteil“, erklärt Reichel. Für den Abzug von Kinderbetreuungskosten als Sonderausgaben in der Einkommensteuererklärung ist erforderlich, dass das Kind zum Haushalt gehört, also dort gemeldet ist. Tragen beide Elternteile Kinderbetreuungskosten, können beide Elternteile ihren geleisteten Anteil in der Einkommensteuererklärung ansetzen, wenn das Kind auch bei beiden gemeldet ist.

Kinderbetreuungskosten sind im Veranlagungszeitraum 2024 zu zwei Dritteln, maximal jedoch 4.000 Euro pro Jahr und Kind abzugsfähig. Ab dem Veranlagungs-

zeitraum 2025 sind es dann 80 % der Kinderbetreuungskosten, maximal jedoch 4.800 Euro pro Jahr und Kind. „Auch hier handelt es sich in der Regel um hohe Beträge mit entsprechenden steuerlichen Auswirkungen“, erklärt Reichel und empfiehlt daher stets die Meldung der Kinder bei beiden Elternteilen, damit kein Steuerminde- rungspotenzial verloren geht.

Finanzielle Belastungen durch die Zweitwohnungssteuer sind generell nicht zu befürchten, da für minderjährige Kinder, die ihren Zweitwohnsitz bei einem Elternteil haben, keine Zweitwohnungssteuer anfällt. Weitere Voraussetzungen für den steuerlichen Abzug von Kinderbetreuungskosten sind das unbare Bezahlen einer Rechnung, Beitragsbescheides oder Betreuungsvertrages, wo der Name des Steuerpflichtigen vermerkt ist, und dass das Kind, das 14. Lebensjahr noch nicht vollendet hat.

ARBEITNEHMER UND RENTNER KÖNNEN SICH BEI LOHNSTEUERHILFEVEREINEN BERATEN LASSEN!

IHR KONTAKT: Beratungsstellenleiter Uwe Reichel
Martinstr. 10 · 01662 Meißen · Tel. 03521/400800
www.lohnsteuerhilfe-meissen.de